

April 2018 / 37 Jg. / Nr. 4

De Neftebacher

Neftenbach

Aesch

Hünikon

Riet



Gemeinde

Neftenbach
Mitteilungsblatt





WASER KLEINGERÄTE GMBH

Ihr Fachmann für Garten- und Forstgeräte

Desibachstrasse 60 | 8412 Hünikon bei Neftenbach
www.waser-kleingeräte.ch | 079 777 73 02

FRÜHLINGS AUSSTELLUNG

Samstag, 7. April 2018, 10 - 17 Uhr
Sonntag, 8. April 2018, 10 - 17 Uhr

mit Festwirtschaft

Sonntag, ab 13 Uhr
Rock'n'Roll mit MG Grace

MG GRACE

The voice of Rock'n'Roll





Gemeindepräsident Martin Huber hat das Wort...

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger in Neftenbach, in der Tössallmend, in Aesch, Riet, Hünikon, in den Hueben und Höfen

Nach der «Russischen Peitsche» Ende Februar, die uns nochmals richtig den Winter zurück brachte, freuen wir uns an den wärmenden Strahlen der Frühlingssonne. Auch das Ergrünen der Natur freut und motiviert uns nach draussen zu gehen oder Neues anzupacken. Als Stimmbürger von Neftenbach können Sie am 15. April Neues anpacken. Schon sind wieder vier Jahre vergangen und die Behördenwahlen stehen vor der Tür. Es freut mich festzustellen, dass die Parteien ganze Arbeit geleistet haben und wir auch wirklich eine Wahl haben. Bitte studieren Sie die Kandidierenden genau und geben Sie Ihren Favoritinnen und Favoriten die Stimme. Ich hoffe auf eine Stimmbeteiligung wie bei der No-Billag Abstimmung mit rund 60%. Eine rege Teilnahme bedeutet, dass die Behörden auch mit dem nötigen Rückhalt die Arbeit aufnehmen können.

Rechnungsabschluss 2017

Über den guten Rechnungsabschluss unserer Gemeinde habe ich mich sehr gefreut. Das Rechnungsjahr schliesst mit einem Ertragsüberschuss von CHF 1.38 Mio. ab, anstelle eines Aufwandüberschusses von CHF 633'700. Thomas Hoffmann, Abteilungsleiter Finanzen erklärt in dieser Ausgabe ausführlich wie dieser Rechnungsabschluss zu Stande gekommen ist.

An dieser Stelle möchte ich allen Mitarbeitenden und Behördmitgliedern für den sorgsamen Umgang mit den Steuermitteln herzlich danken. Allen Bürgerinnen und Bürgern möchte ich danken für die Steuererhöhungen, die Sie uns genehmigt haben. Sparen und Mehrerträge haben der Gemeinde wieder die nötige finanzielle Flexibilität für die Zukunft gebracht. Das weise Vorausschauen hat sich gelohnt!

Ihr Gemeindepräsident, Martin Huber
martin.huber@neftenbach.ch

Inhaltsverzeichnis

Informationen aus Behörden und Verwaltung... 3
Schule... 16
Informationen aus öffentlichen Einrichtungen... 17
Kirchenleben... 20
Dorfgeschichte... 26
Dorf und Flur... 27
Vereinsleben... 30
Kleinanzeigen... 35
Vereinsleben... 37
Veranstaltungen... 43
Dorfkalender... 46
Notfallnummern/ Impressum/ Inserenten-Hinweise... 47

Titelbild

Der Eisvogel auf Nahrungssuche
Fotografiert von:
Albert Frauenfelder (Hünikon)



Beschlüsse des Gemeinderats

Traktandenliste der Gemeindeversammlung vom 6. Juni 2018

Der Gemeinderat hat für die Gemeindeversammlung am Mittwoch, 6. Juni 2018 die Traktandenliste wie folgt festgelegt.

1. Jahresrechnung 2017
2. Vergrösserung Wasser-Reservoir Oberhueb, Kreditbewilligung
3. Revitalisierung Badi-Weiher, Kreditbewilligung
4. Beantwortung von allfälligen Anfragen gem. § 51 des Gemeindegesetzes

Ausnahmebewilligung für Chräen-Openair-Konzerte

Der Gemeinderat hat den Veranstaltern der Chräen-Openair-Konzerte im Zusammenhang mit dem jährlich auf der Freizeitanlage Chräen stattfindenden Musikkonzert eine Ausnahmebewilligung erteilt, wonach das letzte Konzert mit einer maximalen Lautstärke unter 93 dB (A) längstens bis um 01:00 Uhr stattfinden darf. Die erteilte Ausnahmebewilligung stützt sich auf Art. 36 Abs. 2 der Polizeiverordnung von Nefenbach. Sollte die Ausnahmebewilligung zu wiederholten Reklamationen seitens der Bevölkerung führen, würde der Gemeinderat den Entzug der Ausnahmebewilligung prüfen und gegebenenfalls anordnen.

Nachrüstung der Schulhausdächer mit Absturzsicherungen

Auf den Flachdächern der Schulanlage Ebni inkl. Sporthalle sowie der Schulanlage Auenrain mit Ausnahme des kürzlich aufgestockten Spezialtraktes fehlen Absturzsicherungen. Gemäss der Verordnung über die Sicherheit und den Gesundheitsschutz der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer bei Bauarbeiten dürfen auf Flachdächern ohne Sicherungsvorkehrungen keine Arbeiten ausgeführt werden. Anlässlich der Aufstockung des Spezialtraktes Auenrain im Jahre 2015 wurde eine Absturzsicherung gebaut, weshalb dieses Dach den heutigen Normen entspricht. Beim Kindergarten Auenrain soll wegen des vorgesehenen Abbruchs im kommenden Jahr auf die Installation einer Absturzsicherung verzichtet werden. Der Gemeinderat hat den erforderlichen Kredit von total CHF 82'900 bewilligt und die Preisig AG, Zürich mit der Ausführung beauftragt.

Sanierung der WC-Anlagen im Sekundarschulhaus Ebni

Der Gemeinderat hat den erforderlichen Kredit von CHF 143'542.00 für die Renovation der über fünfzigjährigen WC-Anlagen im Sekundarschulhaus Ebni bewilligt und die Firma Sager Haustechnik AG in Winterthur mit der Ausführung beauftragt. Abgesehen vom nicht mehr zeitgemässen Erscheinungsbild befinden sich die Anlagen in einem sehr schlechten technischen Zustand. Wiederholt mussten Korrosionsschäden festgestellt werden, welche zu erheblichen Wasserschäden führen können wie beispielsweise im vergangenen Jahr im angrenzenden Lehrerzimmer. Die Ausführung der Sanierungsarbeiten ist in den Sommerferien 2018 vorgesehen.

Fürsorgebehörde als Ausschuss des Gemeinderats

Die heutige Sozialbehörde wird per 30. Juni 2018 aufgelöst. Gemäss § 6 des Sozialhilfegesetzes des Kantons Zürich ist der Gemeinderat gleichzeitig die Fürsorgebehörde, sofern die Gemeindeordnung die Zuständigkeit keinem anderen Organ zuweist. Gemäss der ab 1. Juli 2018 gültigen Gemeindeordnung wird die Zuständigkeit für die Fürsorgebehörde keinem anderen Organ zugewiesen. Gemäss § 44 des Gemeindegesetzes des Kantons Zürich kann eine Behörde einzelnen Mitgliedern oder Ausschüssen aus ihrer Mitte Aufgaben zur selbstständigen Erledigung übertragen. Somit stehen drei Möglichkeiten für die Festlegung der Zuständigkeit der Fürsorgebehörde ab 1. Juli 2018 zur Auswahl:

- A) Der Gemeinderat bildet die Fürsorgebehörde
- B) Einem Fürsorge-Ausschuss des Gemeinderats wird die selbständige Erledigung der Aufgaben der Fürsorgebehörde übertragen
- C) Dem Ressortvorstand Soziales wird die selbständige Erledigung der Aufgaben der Fürsorgebehörde übertragen

Aufgrund der überwiegenden Vorteile hat der Gemeinderat die Variante B mit dem Fürsorge-Ausschuss favorisiert. Somit wird die selbständige Erledigung der Aufgaben der Fürsorgebehörde ab 1. Juli 2018 einem Ausschuss des Gemeinderats mit drei Mitgliedern übertragen. Dem Fürsorge-Ausschuss des Gemeinderats werden der Vorsteher oder die Vorsteherin des Ressorts Soziales als Vorsitzende angehören sowie der Gemeindepräsident oder die Gemeindepräsidentin und der oder die Vorsteherin des Ressorts Finanzen. Zwei weitere Mitglieder des Gemeinderats werden als Ersatzmitglieder des Fürsorge-Ausschusses bestimmt. Im Übrigen konstituiert sich der Fürsorge-Ausschuss selbst und ernennt den Protokollführer.

Der Vorsitzende bzw. dessen Stellvertretung und der oder die Protokollführerin zeichnen rechtsgültig für die Entscheidung des Fürsorge-Ausschusses. Der Fürsorge-Ausschuss kann jederzeit für die Vorberatung und die Begutachtung einzelner Geschäfte Sachverständige beiziehen. Die Überprüfung von Beschlüssen und Anordnungen des Fürsorge-Ausschusses können innert 30 Tagen seit der Mitteilung oder Veröffentlichung schriftlich beim Gemeinderat verlangt werden, sofern nicht ein anderes kantonales Verfahren vorgeschrieben ist.

Kommunales Inventar schützenswerter Gebäude

Neftenbach verfügt bis heute über kein vom Gemeinderat festgesetztes kommunales Inventar der schützenswerten Bauten gemäss dem Bau- und Planungsgesetz des Kantons Zürich (§ 203 PBG). Das soll sich in Zukunft ändern. Gestützt auf zwei qualifizierte Angebote hat der Gemeinderat dem Kompetenzzentrum Bauen im Bestand (IBID) in Winterthur den Auftrag für die erstmalige Erarbeitung eines kommunalen Inventars zum Angebotspreis von CHF 40'796 erteilt. Für die Begleitung der Erarbeitung des kommunalen Inventars der schützenswerten Bauten seitens Baukommission und Sekretariat Baukommission wird mit zusätzlichen Kosten von CHF 6'000 bis CHF 8'000 gerechnet.

Totalunternehmer-Ausschreibung für den Neubau Schulpavillon Auenrain

Die Vorbereitungsarbeiten für die Planung und den Neubau eines Schulpavillons anstelle des heute bestehenden Kindergartens schreiten planmässig voran. Das Ziel der Totalunternehmer-Ausschreibung ist es, eine geeignete Totalunternehmung mit der Ausführungsplanung und den kompletten Bauleistungen zu beauftragen. Obschon in den Anforderungen an den Neubau der Grundriss, die Geschoszahl und die

Form des künftigen Schulgebäudes bewusst offen gelassen sind, ist davon auszugehen, dass hauptsächlich aus ökonomischen Gründen Angebote für einen dreigeschossigen rechteckigen Baukörper mit je zwei langen und zwei kurzen Fassaden eingehen werden. Gestützt auf diese Annahme erfolgte daher auch die ausformulierte Beschreibung des Raumprogrammes. Die Planungskommission unter der Leitung von Gemeinderat Beat Brandenberger hat vorweg entschieden, dass im Erdgeschoss die Bibliothek eingerichtet werden soll. Die schulergänzende Betreuung (Mittagstisch) soll im ersten Obergeschoss stattfinden und im zweiten Obergeschoss sind weitere Räume für drei Schulklassen, einen Gruppenraum und ein Lehrerzimmer vorgesehen. Nicht Bestandteile der Totalunternehmer-Submission sind die Möblierung und die Umgebungsarbeiten. Am Freitag, 2 März 2018 wurde die Submission amtlich publiziert. Bis am 16. April 2018 eingereichte Angebote werden entgegengenommen und geprüft. Bis Ende Mai 2018 wird die Projektkommission den Vergabeantrag zuhanden des Gemeinderats stellen, damit der Gemeinderat wie geplant an seiner Sitzung vom 13. Juni 2018 den Vergabeentscheid vornehmen kann.

Profitieren Sie von unserem
Ausstellungsrabatt & testen
Sie unsere Akkugeräte!



5. Hausmesse

Samstag, 7. April 2018 & Sonntag, 8. April 2018
Zeit: 10.00 – 17.00 Uhr

Liebe Männer, welche Frau mäht wirklich gerne den Rasen? Welche Frau würde nicht lieber etwas Schönerem nachgehen (mehr Zeit für sich, die Kinder oder Ihr Hobby)? Ein fast perfekter Rasen, keine Grüngutentsorgung, mehr Freizeit für die Frau und die ganze Familie.



Wir beraten Sie fachmännisch über den für Sie passenden Roboter und lassen Sie gerne unsere Akkugeräte testen. Nach einer professionellen Demonstration & Beratung können Sie bei einer Wurst, Getränk & Kuchen entspannen.

Wir freuen uns auf Sie Walter & Priska Wittenwiler

Walter Wittenwiler Rasenroboter, Seuzachstrasse 42/Gewerbehaus Leigrueb, 8413 Neftenbach
Tel. 079 350 15 88, www.rasenrobi.ch



Gebührenerträge aus Liegenschaftenabgaben im Jahr 2017

Wasser	Rechnung 2017	Budget 2017	Rechnung 2016
Grundgebühr	168'995.89		170'492.63
Mengengebühr	658'951.96		669'686.05
weitere Wasserbezüge	2'144.00		1'885.43
Total CHF	830'091.85	885'000.00	842'064.11

Wassergebühren

Der Mengenpreis pro Kubikmeter Brauchwasserlieferung beträgt CHF 2.00 (exkl. MWSt), die jährliche Grundgebühr pro Wassermesser mit einem Durchmesser bis und mit 1" CHF 130.00 und über 1" CHF 420.00 (exkl. MWSt).

Abwasser	Rechnung 2017	Budget 2017	Rechnung 2016
Grundgebühr	191'332.30		219'731.77
Mengengebühr	340'465.55		356'308.25
weitere Verrechnungen	46'293.75		-0.14
Total CHF	578'091.60	600'000.00	576'039.88

Abwassergebühren

Der Mengenpreis für Schmutzwasserabfuhr pro m³ Frisch-/Brauchwasser beträgt CHF 1.15 (exkl. MWSt), die jährliche Grundgebühr pro m² gewichtete Parzellenfläche liegt bei CHF 0.10 (exkl. MWSt).

Kehricht	Rechnung 2017	Budget 2017	Rechnung 2016
Haushaltkehricht	173'484.40		173'025.00
Gewerbekehricht	19'600.00		20'315.10
weitere Verrechnungen	0.00		0.01
Total CHF	193'084.40	193'400.00	193'340.11

Kehrichtgebühren

Die jährliche Grundgebühr beträgt pro Haushalt bzw. Betrieb CHF 75.00 (exkl. MWSt).

Hannes Friess, Gemeindschreiber
Hannes.Friess@neftenbach.ch



“Der Service von Auto Düнки ist persönlich, schnell, zuverlässig. Genau wie meine Wettervorhersage.”

Peter Wick, CEO MeteoNews AG



Volkswagen

auto **düнки ag**
 8413 Neftenbach
www.auto-duenki.ch



STETTLER GARTENBAU

Gärten zum Wohlfühlen

Seuzach 052 335 22 82

stettler-gartenbau.ch

Gartenpflege Gartenänderungen

«Wohneigentum zu verkaufen,
ist eine emotionale Reise.»

Sprechen Sie mich auf Ihre Verkaufspläne an.



Lösen Sie den Gutschein gleich jetzt telefonisch oder per E-Mail ein und vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin. Er verpflichtet Sie zu nichts.

Concento Immobilien GmbH | Büelrainstrasse 15a | 8400 Winterthur
concento.ch | info@concento.ch | 052 202 88 38

CONCENTO IMMOBILIEN 
WOHNEN IST HERZENSACHE



Wir gratulieren

Die Einwohnerkontrolle und die Redaktion freuen sich, Ihnen traditions-gemäss hohe Geburtstage und Hochzeitsjubiläen bekannt zu geben. Es sind hier jene Jubilare aufgeführt, die mit der Veröffentlichung ihrer Festtage einverstanden sind. Wir gratulieren und wünschen für die Zukunft alles Gute.

80. Geburtstag

03.04.1938

Bommeli Guido
Aspacherstrasse 3, Neftenbach

07.04.1938

Frei Hans
Alterswohnheim Flaachtal, Faach

15.04.1938

Landolt Frieda
Sonnhaldenstrasse 14, Nefti

16.04.1938

Rohner Elfriede
Haltenstrasse 27, Neftenbach

85. Geburtstag

02.04.1933

Fawer Friedrich
Zwischenweg10, Neftenbach

24.04.1933

Keller Nelli
Ringstrasse 3, Riet

25.04.1933

Hollenweger Arthur
Alterswohnheim Flaachtal, Flaach

87. Geburtstag

09.04.1931

Sangiorgio Denise
Rötelstrasse 20, Neftenbach

Tempokontrolle auf der Seuzachstrasse



Die Geschwindigkeitskontrolle der Kantonspolizei vom 16. Februar 2018 zwischen 05:51 Uhr und 08:27 Uhr innerorts auf der mit Tempo 50 km/h signalisierten Seuzachstrasse in Fahrrichtung Seuzach hat bei 243 Tempomessungen 9 Übertretungen ergeben. Die gemessene Höchstgeschwindigkeit lag bei 61 km/h.

Unterhaltsarbeiten A4

Unterhaltsarbeiten an den Bauwerken und entlang der Fahrbahn und Böschungen, erfordern zwischen den Anschlüssen Kleinandelfingen, Adlikon, Henggart und Winterthur-Nord die **Sperrung beider Fahrbahnen**.

Diese Arbeiten werden **während der Nacht** ausgeführt und finden an folgendem Datum statt:

23. – 26. April 2018 20:00 Uhr bis ca. 05:00 Uhr

11. – 14. Juni 2018 20:00 Uhr bis ca. 05:00 Uhr

03. – 06. Sept. 2018 20:00 Uhr bis ca. 05:00 Uhr

Wetterbedingte Verschiebungen sind möglich.

Die Umleitung erfolgt über die Kantonsstrasse Kleinandelfingen, Adlikon, Henggart, Riet, Aesch und Ohringen-Wiesenthal.

Die Sperrung wird deshalb in den Ortschaften Aesch und Riet zu Mehrverkehr führen. Das Tiefbauamt des Kantons Zürich (Strasseninspektorat) bitten die Anwohner um Verständnis.

Schulstrasse

Anfangs Februar 2018 hat der Gemeinderat die Sanierungspläne für die Schulstrasse auf dem Abschnitt zwischen der Kreuzung Zwischenweg und dem Drei Linden Schulhaus verabschiedet. Verkehrstechnisch wird es auf diesem Strassenabschnitt keine Änderungen geben. Der Gemeinderat sieht davon ab, das Einbahn-Regime einzuführen.

Zur Verkehrsberuhigung wird ein Horizontalversatz zur Verlangsamung des Verkehrs gebaut. Auf der Höhe des Lindenparkes wird eine Fussgängerinsel für einen sicheren Blick auf die Strasse das Trapez ersetzen. Schräg davon sollen 1 bis 2 Parkfelder erhalten bleiben und eine bepflanzte Insel ersetzt das Trapez. Das Trottoir wird auf zwei Meter Breite ausgebaut. Bei der Beleuchtung gibt es keine Änderungen.

Die Haupt-Bauarbeiten sind für die Sommerferien 2018 terminiert.



Silvia Weidmann
Gemeinderätin Ressort Verkehr



Aus den Verhandlungen der Baukommission

Von Mitte Februar 2018 bis Mitte März 2018 wurden folgende Baubewilligungen erteilt

Im ordentlichen Verfahren:

Naturschutzverein Neftenbach, 8413 Neftenbach; Trockensteinmauer; Kat.-Nr. 1578; Löchli, Neftenbach, Landwirtschaftszone

Pérez Juan Antonio, Tössstrasse 9, Neftenbach; Projektverfasser: Schäublin Architekten AG, 8005 Zürich; Projektänderung EFH mit Einliegerwohnung (bereits ausgeführt); Assek.-Nr. 416; Kat.-Nr. 265; Tössstrasse 9, Neftenbach, Wohnzone mit Gewerbeerleichterung WG2/45%

Im Anzeige- und Meldeverfahren:

Bodenmüller Pierre, Wartgutstrasse 10, Neftenbach; Projektverfasser: Harlacher & Liggenstorfer Architekten GmbH, 8408 Winterthur; Neubau Pavillon; Kat.-Nr. 1035; Wartgutstrasse 10, Neftenbach, Kernzone überkommunales Ortsbild

Zehnder Rolf, Wartgutstrasse 12, Neftenbach; Gartenhäuschen; Kat.-Nr. 1033; Wartgutstrasse 12, Neftenbach, Kernzone überkommunales Ortsbild

Politische Gemeinde, Schulstrasse 7, Neftenbach; Jaeggi Gmünder Energietechnik AG, 8353 Elgg; Ersatz Solaranlage auf Schwimmbadhaus; Assek.-Nr. 583; Kat.-Nr. 4150; Seuzachstrasse 29, Neftenbach, Erholungszone

Vontobel Max, Rankstrasse 3, Neftenbach; Projektverfasser: Stähli Haustechnik AG, 8404 Winterthur; Wärmepumpe mit Ausseneinheit; Assek.-Nr. 572; Kat.-Nr. 4175, Rankstrasse 3, Neftenbach, Wohnzone mit Gewerbeerleichterung WG2/45%

Scherrer Simon und Lynn, Sattleracherstrasse 3, Neftenbach; Ausbau Dachgeschoss mit Ersatz Dachflächenfenster und zwei neuen Dachflächenfenstern; Assek.-Nr. 1357; Kat.-Nr. 2805; Sattleracherstrasse 3, Neftenbach, Wohnzone mit Gewerbeerleichterung WG2/45%

Christian Häni, Sekretär Baukommission
christian.haeni@neftenbach.ch

Wir gratulieren

Die Einwohnerkontrolle und die Redaktion freuen sich, Ihnen traditions-gemäss hohe Geburtstage und Hochzeitsjubiläen bekannt zu geben. Es sind hier jene Jubilare aufgeführt, die mit der Veröffentlichung ihrer Festtage einverstanden sind. Wir gratulieren und wünschen für die Zukunft alles Gute.

89. Geburtstag

12.04.1929

Gebendinger Erna
Alters- und Pflegeheim Peteracker,
Rafz

90. Geburtstag

11.04.1928

Gebendinger Walter
Heimstätte Rämismühle

Goldene Hochzeit

05.04.1968

Sterchi Benjamin und Margrit
Wolfzangenstrasse 9, Neftenbach

16.04.1968

Gehrig Leo und Katharina
Im Schmittener 13, Neftenbach

19.04.1968

Hunsperger Jörg und Marianne
Rosenweg 16d, Neftenbach

Jacqueline Taddio, Einwohnerkontrolle
jacqueline.taddio@neftenbach.ch



Kanton Zürich
Baudirektion
Tiefbauamt

Baustelleninfo

Pascal Menzi, Projektleiter, Projektieren und Realisieren
Walcheplatz 2, 8090 Zürich, Telefon 043 259 31 06, Mail pascal.menzi@bd.zh.ch, www.tiefbauamt.zh.ch

Zürich, im März 2018

Neftenbach: Erste Bauetappe an der Kantonsstrasse in Riet und Aesch beginnt am 6. April 2018

Sehr geehrte Damen und Herren

Die Verbindungsstrasse zwischen den Ortsteilen Riet und Aesch auf dem Gemeindegebiet von Neftenbach ist in einem sanierungsbedürftigen Zustand. Der Kanton hat ein Instandsetzungsprojekt erarbeitet, das auch verschiedene Massnahmen enthält, welche die Verkehrssicherheit erhöhen. 2017 hat das kantonale Tiefbauamt die Vorbereitungsarbeiten durchgeführt. Die Hauptarbeiten, welche vier Bauetappen umfassen, werden 2018 ausgeführt.

Die erste Bauetappe beginnt am Freitag, 6. April, und dauert bis Donnerstag, 12. Juli 2018.

Die erste Etappe umfasst Bauarbeiten für den Ausbau des Kreisels in Aesch und für den Neubau eines Rad- und Fusswegs entlang der Rietstrasse zwischen Aesch und Riet.

Zwischen Aesch und Riet wird der Verkehr einspurig mit einem Lichtsignal durch den Baustellenbereich geführt. Am Kreisel Aesch kann von Henggart herkommend nicht links auf die Rietstrasse abgelenkt werden. Ebenso kann von Riet herkommend nicht links Richtung Neftenbach abgelenkt werden (siehe Plan auf der Rückseite).

Während den Stosszeiten ist vor den Lichtsignalen mit längeren Wartezeiten zu rechnen. Dem Durchgangsverkehr wird empfohlen, auf die signalisierte Entlastungsrouten über Unterothringen – Hettlingen – Lindenhof – Henggart und über die Stationsstrasse via Hettlingen sowie über die Seuzachstrasse via Neftenbach auszuweichen (siehe Plan auf der Rückseite).

Die Buslinie 670 (Winterthur – Flaach) verkehrt regulär, es ist jedoch aufgrund der erwarteten Rückstaus vor den Lichtsignalen mit verlängerten Reisezeiten zu rechnen.

Die Velo- und Fussgänger Verbindung zwischen Aesch und Riet erfolgt entlang der Rietstrasse durch den Baustellenbereich. Einzig während den Frühlingsferien werden Velos und Fussgänger über Aesch und die Flurwege entlang des Aescherbachs, des Näfachs und des Chräbsbachs umgeleitet.

Detailliertere Informationen zum Strassenprojekt und der Verkehrsführung finden Sie auf der Website www.tba.zh.ch/aesch-riet.

Wir danken für das Verständnis für diese notwendigen Bauarbeiten und die dadurch entstehenden Umstände. Bei Fragen und Anliegen steht Ihnen die Bauleitung, René Küng, Wüst Bauingenieure AG, Telefon 052 634 02 02, gerne zur Verfügung.

Freundliche Grüsse

Tiefbauamt
Projektieren und Realisieren



S P I T E X
Neftenbach - Pfungen - Dättlikon

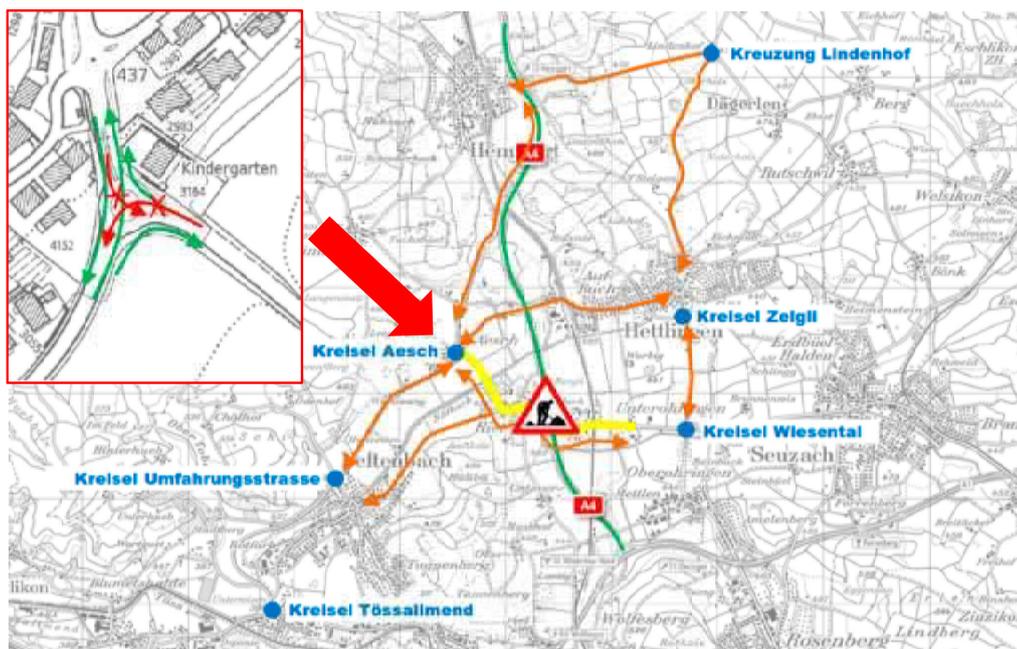
Luzia Buchschacher-Gresch 4. April 1958 – 5. März 2018

Luzia Buchschacher hat seit dem Juli 2003 bei der Spitex in der Hauswirtschaft Einsätze geleistet.

Die Spitex Neftenbach-Pfungen-Dättlikon dankt für das grosse Engagement und wir werden Luzia in wertschätzender Erinnerung behalten.

Den Angehörigen sprechen wir herzliche Anteilnahme aus und wünschen Trost in dieser schweren Zeit.

Das Spitex Team und die Betriebskommission



Eine Gesamtübersicht über das Projekt und über die Verkehrsführung finden Sie auf den Websites www.neftenbach.ch, www.hettlingen.ch und www.tba.zh.ch/aesch-riet



Wollen Sie Neftenbach kulturell bereichern?

Werden Sie Präsident/in oder Mitglied der Kulturkommission!

Die langjährigen Mitglieder der Kulturkommission, Daniel Spiegel (Präsident) und Riccardo Steiner (Veranstaltungen), wollen auf Ende 2018 ihr Amt in neue Hände legen. Die Kulturkommission berät den Gemeinderat in kulturellen Belangen, plant, koordiniert und realisiert kulturelle Anlässe, beaufsichtigt die Betriebe der Bibliothek und des Museums. Wenn Sie Interesse haben am kulturellen Leben in unserer Gemeinde, in Ihrer Freizeit gerne aktiv mitwirken würden, die Koordination der Anlässe Ihnen wichtig erscheint und Sie bereit sind, organisatorische Aufgaben zu übernehmen, finden Sie bei uns eine kreative Herausforderung.

Als Präsident/Präsidentin der Kulturkommission:

- leiten und koordinieren Sie die Kommissionssitzungen
- beraten Sie den Gemeinderat in kulturellen Fragen
- vertreten Sie den Gemeinderat an kulturellen Veranstaltungen
- helfen Sie mit bei Anlässen und Projekten
- überwachen Sie die Budgeteinhaltung

Als Ressortleiter „Veranstaltungen“

- erstellen Sie das Jahresprogramm der kulturellen Veranstaltungen inkl. Voranschlag zuhanden der Kultur-Kommission
- kontaktieren und verhandeln Sie mit den Künstlern oder deren Agenturen
- schliessen Sie im Namen der Kulturkommission Verträge ab
- betreuen Sie die Künstler während ihres Aufenthaltes
- pflegen Sie den Kontakt zu den Vereinen der Gemeinde, welche kulturelle Veranstaltungen durchführen

Der Gemeinderat freut sich über Ihre Bewerbung an:
Gemeindeverwaltung, 8413 Neftenbach oder
per e-mail an: gemeinderat@neftenbach.ch

Für weitere Auskünfte steht Ihnen der aktuelle Präsident, Daniel Spiegel, gerne zur Verfügung (Tel. 052 315 32 25 / d.spiegel@hispeed.ch)

Leitbild der Kulturkommission Gemeinde Neftenbach (Vom Gemeinderat genehmigt im Februar 2014)

Was verstehen wir unter dem Begriff „Kultur“?

In Übereinstimmung mit der Definition der Unesco verstehen wir die Kultur in ihrem weitesten Sinne als die Gesamtheit der einzigartigen geistigen, materiellen, intellektuellen und emoti-

onalen Aspekte, die eine Gesellschaft oder eine soziale Gruppe kennzeichnen. Dies schliesst nicht nur Kunst und Literatur ein, sondern auch Lebensformen, die Grundrechte des Menschen, Wertsysteme, Traditionen und Glaubensrichtungen.

Förderung des kulturellen Angebots

- Die Kulturkommission fördert Rahmenbedingungen, die möglichst alle Einwohnerinnen und Einwohner, unabhängig von ihrem Alter, ihrer kulturellen Herkunft oder ihrem sozialen Status in das kulturelle Leben in der Gemeinde einbezieht und sie miteinander verbindet.
- Wir setzen uns dafür ein, die ortsspezifischen Eigenheiten zu erhalten und neue aus dem Ort wachsende Kulturentwicklungen in Zusammenarbeit mit den bestehenden Institutionen zu fördern.
- Wir betrachten die künstlerische Arbeit als Bereicherung des sozialen Zusammenlebens und fördern vor allem KünstlerInnen, welche zur Gemeinde einen persönlichen Bezug haben. Das Anregen und das Vermitteln zwischen Kulturschaffenden und Bevölkerung stehen dabei im Vordergrund.

Förderung des Gemeinschaftslebens

- Wir unterstützen ein Zusammenleben, welches auf Toleranz, Engagement und Identifikation mit der Gemeinde basiert.
- Wir erfassen neue gesellschaftliche Entwicklungen in der Gemeinde und setzen uns mit diesen kritisch auseinander.
- Wir fördern eine gute Integration der Neuzuziehenden und deren aktive Teilnahme in unserer Gemeinde.
- Wir pflegen den Kontakt und Austausch mit unseren Nachbargemeinden.
- Wir streben an, dass alle Bewohnerinnen und Bewohner sich aktiv am öffentlichen Leben in der Gemeinde beteiligen.

Förderung des Ortsbezugs:

- Es ist uns ein wichtiges Anliegen, dass alle Bewohner und Bewohnerinnen mit unserer Gemeinde vertraut werden.
- Wir setzen uns für eine örtliche Umgebung ein, in welcher sich alle wohl fühlen können.
- Wir fördern den sorgsamen Umgang mit unserer Umwelt.

Förderung der Eigeninitiativen und der Vernetzung:

- Wir fördern eine auf Eigeninitiative basierende, koordinierte Organisation von kulturellen Anlässen, welche mit den Zielsetzungen der Kulturkommission übereinstimmen.
- Wir regen Projekte an, bei denen mehrere Vereine, Gruppierungen und Institutionen zusammenarbeiten.



Jahresabschluss 2017 mit hohem Ertragsüberschuss aufgrund gesteigerter Steuerkraft

Nach einer Reihe von Jahresabschlüssen mit negativen Vorzeichen, liegen die letzten Abschlüsse der Gemeinde Neftenbach im positiven Bereich (Abbildung 1 in CHF). Das Rechnungsjahr 2017 schliesst mit CHF 1,38 Mio. Ertragsüberschuss ab, anstelle des erwarteten Minus von CHF 633'700.-. Wie die Differenz von CHF 2 Mio. vom Budget zur Jahresrechnung entstanden ist, welche Faktoren dazu beigetragen haben und was das für die Gemeinde Neftenbach bedeutet, soll hier erläutert werden. Denn wie jedes Jahr reicht es nicht aus nur das Resultat eines Rechnungsabschlusses zu betrachten.



Kurzüberblick zur Erfolgsrechnung

Vereinfacht kann zur Erfolgsrechnung gesagt werden, dass im Jahr 2017 die erneuten Kostensteigerungen in den Bereichen Pflege und Soziales durch Einsparungen der Schule (massgebliche bei der Sonderbeschulung) aufgefangen wurden. Eine Steigerung der verschiedenen Steuererträge um CHF 1,77 Mio. führt schliesslich zur grossen Differenz gegenüber dem Budget 2017. Auf die negativen Auswirkungen auf den Ressourcenausgleich wird ebenfalls in diesem Bericht eingegangen.

Im Detail

Seit 2012 sind keine Beiträge mehr an die Spitäler zu leisten, dafür haben die Gemeinden vorgegebene Normkosten für Pflegeheimaufenthalte zu zahlen. Von Beginn weg nahmen diese Kosten zu, wie in Abbildung 2 unschwer zu erkennen ist. Einfluss auf die Kosten haben die Anzahl gepflegten Personen sowie deren Pflegestufe. Eine ähnliche Entwicklung zeigt sich auch bei den Ergänzungsleistungen zur AHV/IV, wo mit CHF 1,69 Mio. ein neuer Höchststand erreicht wurde



(+ CHF 209'557.- gegenüber Budget). Immerhin beteiligt sich hier der Kanton mit 44% an den Kosten. Vielschichtiger sind die Gründe für den Kostenschub in der eigentlichen «Sozialhilfe». Konnte 2016 noch ein Rückgang der Nettokosten im Bereich wirtschaftliche Hilfe verzeichnet werden, so stiegen 2017 die Nettoausgaben gegenüber dem Budget um CHF 224'500.- an. Gestiegen sind die Aufwendungen hauptsächlich bei Personen, für welche keine Beträge beim Kanton zurückgefordert werden können und somit allein von der Gemeinde getragen werden müssen. Wie bereits erwähnt, schliesst hingegen der Schulbereich erfreulich gut ab. Zum einen mussten weniger Kinder in einer Sonderschule unterrichtet werden, zum anderen wurden viele Budgetposten nicht ausgeschöpft. Die Schule benötigte 2017 zwar etwas mehr Mittel als 2016, jedoch stolze CHF 707'000.- weniger als im Budget angenommen. Selbstredend, dass die Schwankungen bei den Zahlen der Sonderschüler nicht massgeblich von der Gemeinde beeinflusst werden können.

Abweichungen im Steuerbereich

Die grössten Abweichungen zum Budget liegen im Bereich der Steuern. So sind die Steuereinnahmen 2017 (provisorische Rechnungen 2017), welche mit CHF 16,16 Mio. angenommen wurden, um CHF 382'209.75 übertroffen worden und bei CHF 16,55 Mio. zu stehen gekommen. Die Abweichung beträgt 2,36% und liegt im Rahmen des Vorabschätzbaren.

Bei der Summe der älteren Steuerjahre sind Mehreinnahmen von CHF 736'165.15 zu verzeichnen. Hier mussten einzelne provisorische Steuerrechnung im Dezember 2017 nach Eingang der Steuererklärungen angepasst und erhöht werden. Solche hohen Anpassungen sind absolute Ausnahmefälle. Wie die Statistik über die Steuereinnahmen der früheren Jahre in Abbildung 3 belegt, waren in den letzten vier Jahren eher Steuereinnahmen um CHF 1,3 Mio. die Regel (wo auch das Budget 2017 dieser Position lag).



Eine weitere massive Abweichung gegenüber den Ertrags-schätzungen liegt in den «aktiven Steuerauscheidungen». Diese Steuereinnahmen erhält die Gemeinde Neftenbach zum Beispiel für Firmen, welche lediglich eine Filiale in Neftenbach haben, ihre Steuern jedoch am Hauptsitz bezahlen. Neftenbach stellt an die Sitzgemeinden sogenannte «Aus-scheidungsbegehren» und erhält anschliessend ihren anteili-



gen Steuerbetrag für die Filiale. 2017 wurden nun bei einer Firma vier Steuerjahre gleichzeitig mit hohen Steuern eingeschätzt, wovon die Gemeinde Neftenbach für diese vier Jahre CHF 545'000.- erhalten hat. Wiederum eher der Ausnahmefall, wie die Abbildung 4 zeigt. Voraussehbar sind solche Erträge selten, zumal die Einschätzung der Steuerauscheidungen durch das kantonale Steueramt erfolgt und für die Gemeinde ungewiss ist, wann die definitive Einschätzung und somit die Abrechnung mit der Ausscheidungsgemeinde erfolgt.

Als Randnotiz sei angemerkt, dass die Gemeinde Neftenbach Rückstellungen für «passive Steuerauscheidungen» in der Höhe von CHF 1,6 Mio. in den Büchern führt. Werden diese Pflichtigen definitiv veranlagt, muss die Gemeinde Neftenbach CHF 1,6 Mio. an die Ausscheidungsgemeinden überweisen.

Steuerkraft vs. Ressourcenausgleich



So gerne ich als Finanzverwalter über höhere Einnahmen berichte, so gehört es auch zu meinen Pflichten über die Folgen dieser Mehreinnahmen aufmerksam zu machen. Nach vorläufigen Berechnungen ist die Steuerkraft pro Kopf in Neftenbach aus den oben erwähnten Gründen auf CHF 3'169.- angewachsen (Abbildung 5). Das System des Ressourcenausgleiches garantiert den Gemeinden eine Steuerkraft von 95% des kantonalen Durchschnittes (2016: 100% = CHF 3'592.-). Steigt die eigene Steuerkraft an, verringert sich automatisch der Zuschuss vom Kanton, da weniger Mittel bis zu den erwähnten 95% fehlen. Weil der Ressourcenausgleich

mit zwei Jahren Verzögerung ausbezahlt wird, fehlen diese Zuschüsse im Rechnungsjahr 2019. Die höheren Einnahmen 2017 haben diese kommenden Ausfälle zu kompensieren. Da die Steuereinnahmen zuzüglich Ressourcenausgleich einer Empfängergemeinde somit mittelfristig immer bei 95% des kantonalen Durchschnittes liegen, wächst das Augenmerk auf die Ausgabenseite und auf den Steuerfuss. Eine höhere durchschnittlichere Steuerkraft 2017 im Kanton Zürich hätte hier einen positiven Effekt für die Gemeinde Neftenbach.

Investitionen im zu erwartenden Rahmen

Die Investitionsrechnung weist Nettoausgaben von CHF 2'167'424.27 aus gegenüber budgetierten Nettoinvestitionen von CHF 2'810'800.-. Hier fehlen vor allem geplante Investitionsausgaben für Schulraumbauten, die aufgrund einer Projektüberarbeitung zu einem späteren Zeitpunkt und nach Gutheissung der Neftenbacher Stimmbürger anfallen werden. Die Investitionen 2017 konnten erfreulicher Weise aus eigenen Mitteln bezahlt werden.

Höheres Eigenkapital und weniger Schulden

Entgegen eigener Meinungen entspricht das Eigenkapital nicht den verfügbaren Mitteln der Gemeinde, ebenso wenig wie der Ertragsüberschuss als flüssige Mittel auf dem Bankkonto der Gemeinde landet. So sind mit den bereits eingegangenen flüssigen Mitteln die Investitionsausgaben finanziert und Schulden zurück bezahlt worden. Am Ende des Jahres gestellte Rechnungen (Bsp. Steuerrechnungen) sind zwar im Resultat als Einnahmen enthalten, oft aber noch nicht als Zahlung eingetroffen, was in der Bilanz 2017 unter «Guthaben» deutlich ersichtlich ist. Detailliert Auskunft über diese Zahlungsflüsse gibt die Geldflussrechnung, welche im Anhang zur Jahresrechnung erstellt wird. Das Eigenkapital beläuft sich per Ende Jahr auf CHF 24,7 Mio. (2017: CHF 23,3 Mio.). Das Nettovermögen pro Einwohner liegt nun bei CHF 2'264.- (Vorjahr CHF 1'934.-). Per Ende 2017 bestehen noch Darlehen in der Höhe von CHF 4,5 Mio.

Rück- und Ausblick

Die Jahresrechnung 2017 zeigt, wie anspruchsvoll die Budgetaufgabe ist, Abschlusszahlen über ein Jahr im Voraus zu beziffern. Zum besseren Abschluss der Rechnung haben die gestiegene Steuerkraft sowie die Einsparungen im Schulbereich beigetragen. Das Resultat ist sehr erfreulich (auch wenn fest zu stellen ist, dass die Gemeinde Kostensteigerungen selber zu tragen hat, während Steuermehreinnahmen durch den Kanton ausgeglichen werden). Der Selbstfinanzierungsgrad liegt 2017 bei 183%, was eine Reduktion der Fremdmittel ermöglichte. Die moderate Verschuldung von CHF 4,5 Mio. wiederum gibt dem Gemeinderat die Möglichkeit kommende Grossprojekte auch über Darlehen zu finanzieren und den Steuerfuss konstant zu halten.

Thomas Hofmann
Abteilungsleiter Finanzen



Bekämpfung von invasiven Neophyten auf Gemeindegebiet

Invasive Neophyten sind nicht einheimische Pflanzen, die aus fremden Gebieten (meist aus anderen Kontinenten) absichtlich oder unabsichtlich, eingeführt wurden und die sich bei uns in der Natur etablieren. Dadurch breiten sie sich massiv aus und verursachen durch die ungehemmte Verbreitung erhebliche unerwünschte Beeinträchtigungen.

Die Hauptprobleme von invasiven Neophyten sind das Verdrängen von einheimischen Arten, gesundheitliche Schäden bei Mensch und Tier (z.B. Ambrosia, Riesenbärenklau) und Infrastrukturschäden an Bauwerken, Strassen und Uferbefestigungen (z.B. Japanknöterich, Sommerflieder).

Der Gemeinderat hat den Verein Grünwerk mit der Koordination und Durchführung der Neophyten-Bekämpfung auf dem Gemeindegebiet beauftragt.

Vom Mai bis September 2018 wird der Verein Grünwerk mit Unterstützung von Zivildienstleistenden und mit Asylsuchenden aus Neftenbach und dem Bundeszentrum Embrach in mehreren Durchgängen invasive Neophyten auf dem Gemeindegebiet bekämpfen. Primäres Ziel ist es, die Ausbreitung zu stoppen und die Bestände möglichst einzudämmen. Bei gewissen Arten ist sogar eine Ausrottung möglich.

Privateigentümer sind angehalten, auf invasive Neophyten im eigenen Land zu achten und solche zu entfernen. Gewisse Arten sind im Handel mittlerweile verboten und aus dem Sortiment entfernt worden.

Ihre Fragen bezüglich Fremdpflanzen im eigenen Garten oder allgemein zur Bekämpfungskampagne beantworten gerne Reto Grob von der Gemeinde (Tel. 052 315 11 45) oder Patrick Fischer vom Verein Grünwerk (Tel. 052 213 90 11).

Patrick Fischer



Kanadische Goldrute - *Solidago canadensis*



Einjähriges Berufskraut - *Erigeron annuus*



Drüsiges Springkraut - *Impatiens glandulifera*



Einjähriges Berufskraut - *Erigeron annuus*



Vorankündigung 1. Neftenbacher Solarmobilrennen vom 16. Juni 2018

Die Umwelt- und Energiekommission Neftenbach führt am **Samstag 16. Juni 2018**, vormittags im Rahmen des Kaffeestandes am Nefti-Märt, das 1. Neftenbacher Solarmobilrennen auf dem Gemeindehausplatz durch. Selbstgebaute Solarmobile, stromlinienförmig oder ausgefallen designt, fahren in Duellen auf einer zehn Meter langen, extra gebauten, Strecke um den Sieg. Jeder Teilnehmer kann mehrere Duelle bestreiten.

Rennen (www.aepliateliers.ch)

Um die Chancengleichheit zu gewähren, müssen ein vorgegebener Elektromotor und das passende Solarmodul verwendet werden. Die fertigen Bausätze können vorgängig, ab ca. Anfangs Mai auf der Gemeindekanzlei bezogen oder im Internet (www.aepliateliers.ch) ab sofort bestellt werden. Die Kosten dafür betragen zwischen CHF 30.00 und CHF 35.00. Darin enthalten sind neben Motor und Solarmodul auch Grundplatten, Räder, Zahnräder, Schrauben und Muttern etc. und die Bauanleitung. Insgesamt ca. 80 Teile...

Gesucht sind junge Tüftler und Tüftlerinnen mit Spass am Basteln und Bauen, welche ein Solarmobil bauen. Selbstverständlich ist die Hilfe der Eltern etc. erlaubt. Neben den schnellsten Fahrzeugen werden auch die originellsten Gefährte ausgezeichnet. Der Fantasie ist (fast) freier Lauf gelassen.



Wir planen ausserdem, ungefähr zwei bis drei Wochen vor dem Rennen einen Workshop durchzuführen, bei dem vom Veranstalter Tipps und Tricks gezeigt werden. Details folgen im nächsten Mitteilungsblatt. Dort wird auch eine Anmeldung zu finden sein.

Also: Die weiteren Infos sowie die Anmeldung im nächsten Mitteilungsblatt nicht verpassen! Wir freuen uns über möglichst viele Teilnehmer. Für Fragen oder Anregungen stehen wir Ihnen selbstverständlich bereits jetzt zur Verfügung. Die Kontaktdaten der UEK finden Sie auf der Gemeindehomepage.

Für die Umwelt- und Energiekommission Neftenbach
Marc Bosshard, Präsident

IHR HAUSTECHNIK-PROFI AUS DER REGION!

STÄHLI • HAUSTECHNIK • AG
SANITÄR + HEIZUNG + LÜFTUNG
GEWERBESTRASSE 6 TEL 052 242 82 00
8404 WINTERTHUR WWW.STAEHLI-HAUSTECHNIK.CH



Das Angebot "schulergänzende Betreuung" wird ergänzt mit der Mittwochsbetreuung!

Die im Schuljahr 2017/18 probetalber gestartete Mittwochsbetreuung wird laut Schulpflegebeschluss vom 23. Januar 2018 definitiv in das Angebot aufgenommen. Die schulergänzende Betreuung bietet ab Schuljahr 2018/19 an allen fünf Wochentagen eine Betreuung von 07.30 bis 18.00 Uhr an. Aufgrund der Anzahl Anmeldungen wird jeweils überprüft, ob alle Module auch durchgeführt werden können.

Bedarfsabklärung 2017 – Ergebnisse der Umfrage

Die Bedarfsabklärung wurde im November an 452 Neftenbacher Familien mit Kindern im Alter von 0 bis 11 Jahren verschickt. Leider hat nur 1/4 der angeschriebenen Familien die Umfrage beantwortet. Aufgrund des geringen Rücklaufs können keine verlässlichen Angaben gemacht werden, wie sich der Bedarf entwickeln wird.

Hier einige Aussagen:

- Die Betreuung an den Weiterbildungstagen der Lehrpersonen ist ein Bedürfnis, auch bei denjenigen Eltern, deren Kinder die Betreuung sonst nicht nutzen.
- Der Bedarf nach längeren Rand-Öffnungszeiten ist tendenziell steigend.
- Eltern, die mit dem ÖV unterwegs sind, wünschen sich Anpassungen der Öffnungszeiten, die besser mit dem Busfahrplan übereinstimmen.
- Vereinzelt Familien wünschen sich eine Ferienbetreuung.
- Die Tarife der Nachmittagsbetreuung werden generell als angemessen empfunden.
- Der Tagespreis (Weiterbildungstag) wird von den Nutzern eher als zu hoch angesehen. Interessanterweise beurteilen Familien, deren Kinder andere Betreuungsangebote nutzen (wie Tagesfamilie, privater Mittagstisch) den Preis als gerade richtig.
- Einigen Familien in Riet, Aesch und Hünikon ist nicht bewusst, dass auch ihre Kinder die Betreuung nutzen können. Sie werden tagsüber mit dem Schulbus gefahren. Um 7:30 und um 18:00 Uhr müssen sie von den Eltern gebracht bzw. abgeholt werden.
- Einzelne Eltern wünschen sich spontane Anmelde-möglichkeiten für die Betreuungsmodule an den Nachmittagen.

Gleichzeitig mit der Bedarfsabklärung erfolgte eine Qualitätsbefragung der jetzigen Nutzern. Die Hälfte der befragten Familien hat daran teilgenommen. Die Beurteilung fiel sehr positiv aus.

Wir bedanken uns bei allen, die sich mit den Fragen auseinandergesetzt und an der Umfrage teilgenommen haben, für die wertvollen Rückmeldungen und Anregungen. Die Ergebnisse der Bedarfsabklärung geben uns wichtige Hinweise für die künftige Ausrichtung der schulergänzenden Betreuung.

Carola Murri
Schulpflege
Ressort Ausserschulisches

Zu verkaufen in Hünikon:



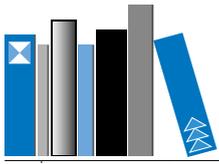
Familienfreundliches 6½-Zi.-Mittelhaus (in STWE) mit ca. 200 m² Wohnfläche, ca. 85 m² Aussenbereich, 2 Garagen-PP und unverbaubarer Fernsicht bis in die Berge.

Weitere Informationen zu dieser Immobilie finden Sie unter www.remax-winterthur.ch



Roman Steiger, RE/MAX Winterthur
roman.steiger@remax.ch / +41 79 810 63 72





Bibliothek Neftenbach

Unsere nächsten Veranstaltungen



Buchstart:

Montag, 9. April 2018
10:00 - 10:30 Uhr
Reime, Geschichten und Bewegungsspiele für Mütter, Väter, Grosseltern und Kinder von 2 - 4 Jahren



Gschichtezyt:

Mittwoch, 11. April 2018
jeweils 16:30 - 17:00 Uhr
für Kinder von 4 - 7 Jahren



Spielabend:

Freitag, 6. April 2018
jeweils 19:00 - 22:00 Uhr
für Erwachsene

AUSGEBUCHT!



Wine & Crime

Mittwoch, 4. April 2018
19:30 Uhr
für Erwachsene

Lesung pointierter Kurzkrimis mit dem professionellen Sprecher und Schauspieler Michael Schraner in Verbindung einer Weindegustation mit HansUeli Sprenger vom „Weingut zum Frohhof“.



Paninibildli - Tauschwoche:

Montag-Freitag, 14. - 18. Mai 2018
15:00 - 19:00 Uhr

Öffnungszeiten über Ostern:

Donnerstag, 29. März 2018 15:00 - 18:00 Uhr
Karfreitag, 30. März 2018 geschlossen
Samstag, 31. März 2018 geschlossen
Ostermontag, 2. April 2018 geschlossen

Öffnungszeiten Frühlingsferien:

Montag, 23. April 2018 15:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch, 25. April 2018 15:00 - 19:00 Uhr
Montag, 30. April 2018 15:00 - 19:00 Uhr
Mittwoch, 2. Mai 2018 15:00 - 19:00 Uhr

Weitere Informationen und Daten von Veranstaltungen auf www.bibliothek-neftenbach.ch und in der Bibliothek.

1. Schweizer Vorlesetag:



Mittwoch, 23. Mai 2018
14:00 - 15:00 Uhr

„Gschichtepopcorn“

Schüler lesen auf Wunsch für alle 4- bis 7-jährigen Kinder eine Bilderbuchgeschichte vor.

Für die Bibliothek
Dagmar Kolb



News aus der Jugendarbeit Neftenbach

Time to say Goodbye...!



Liebe Neftenbacherinnen und Neftenbacher,
liebe Kids und Jugendliche

Nach knapp 9-jähriger Tätigkeit für die Offene Jugendarbeit Neftenbach, die ich während der letzten sieben Jahre leiten durfte, ist für mich der Zeitpunkt gekommen, **Lebewohl zu sagen**. Ich habe mich im vergangenen Jahr eingehend damit auseinandergesetzt, mich beruflich nochmals auf ein neues Terrain zu wagen und so wechsele ich per 1. Mai 2018 als sozialpädagogischer Mitarbeiter in ein betreutes Wohnen mit psychisch beeinträchtigten Erwachsenen.

Ich danke Ihnen und Euch allen für das mir entgegengebrachte Vertrauen während der vergangenen Jahre und wünsche Ihnen und Euch für die Zukunft nur das Beste. Auch bei Nicole Derisotis bedanke ich mich ganz herzlich für die bereichernde und überaus angenehme Zusammenarbeit und wünsche ihr weiterhin viel Freude und Erfolg in ihrer kreativen Arbeit mit unseren Kids und Jugendlichen.

Rückblick Girls Only – Ausflug Hallenbad Geiselweid

Der Ausflug ins Hallenbad Geiselweid war ein gelungener Mittwochnachmittag mit Turmspringen, Saltos, Rutschbahnfahren und einer grossen Portion Spass. Danke Girls, ich freue mich schon auf unseren nächsten Ausflug.



Öffnungszeiten im April 2018

Mittwochnachmittag:

14:00 – 17:30 Uhr

Jugendtreff für Mittelstufe 5. u. 6. Klasse

Mittwochabend:

19:00 – 22:00 Uhr

Jugendtreff Sek-Stufe

Freitagabend:

19:00 – 23:00 Uhr

Jugendtreff Sek-Stufe

Samstagabend:

19:00 – 23:00 Uhr

Jugendtreff Sek-Stufe

Sonntagnachmittag:

14:00 – 18:00 Uhr

Jugendtreff Sek-Stufe

Über die Osterfeiertage (Karfreitag – Ostermontag) bleibt unser Jugendtreff geschlossen. Während der Frühlingsferien bleibt der Jugendtreff an den Mittwochnachmittagen, Mittwoch- und Samstagabenden ebenfalls geschlossen.

Specials:

Mittwoch 4. April Boys Only

14:00-17:30 Uhr



Rückblick Nachtflohmarkt

Um 16:30 Uhr ging der grosse Aufbau unserer Standmieter los. Es war ein frohes und reges Treiben. Im Nu war der grosse Disco-Raum vollbesetzt mit Flohmarktartikeln. Von Schmuck über Bücher, Kleider, Schuhe war für jeden und jede etwas dabei. Was uns besonders gefreut hat, war, dass sich auch ein paar Jugendliche für eine Standmiete begeistern liessen und ihre Waren zum Verkauf anboten. Andere Jugendliche übernahmen derweil die Verantwortung hinter der Kiosktheke und versorgten die Besucher und Standbetreiber mit allerlei Köstlichkeiten. Die Stimmung war spürbar fröhlich und der Generationenmix klappte hervorragend. Danke allen Teilnehmern und Besuchern für einen gelungenen ersten Nachtflohmarkt. Wir freuen uns auf die folgenden Anlässe...

Für die Jugendarbeit:
Mathias Suremann & Nicole Derisiotis



Nasse Wände?

Feuchter Keller?

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.

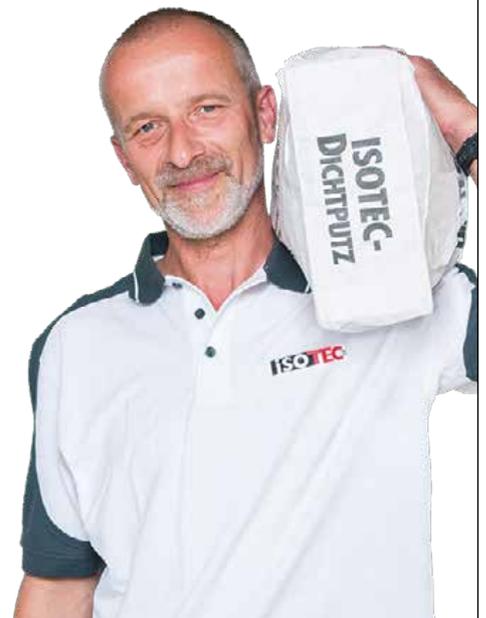
Bauphysikalische Ursachenanalyse,
95.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe,
10 Jahre Garantie

Abdichtungssysteme Scheibli AG

Oberes Büel 3, 8457 Humlikon

☎ 052 551 06 55

www.isotec.ch



ISOTEC®
Wir machen Ihr Haus trocken



Gottesdienste der Reformierten Kirchgemeinde

Gründonnerstag, 29. März, 20:00 Uhr, Passionsandacht mit Abendmahl mit Pfr. Daniel Hanselmann; Thema: „Das Abendmahl nach Markus“

Karfreitag, 30. März, 09:30 Uhr, Gottesdienst mit Abendmahl; Pfrn. Salome Probst; Miho Donath, Orgel und Klavier; Gesang: Rahel Pailer

Ostersonntag, 1. April, 09:30 Uhr, Oster-Gottesdienst mit Abendmahl mit Pfr. Daniel Hanselmann; Miho Donath, Orgel und Klavier; Yukako Asada-Witz, Harfe; Thema: Lukas 24, 13-32

Sonntag, 8. April, 09:30 Uhr, Gottesdienst mit Pfrn. Salome Probst

Sonntag, 15. April, 17:00 Uhr, Familien-Gottesdienst gemeinsam mit den 2. Klass-Unti-Kindern, mit Yvonne Danuser und Pfr. Daniel Hanselmann; Thema: „das rote Paket - schenken und sich beschenken lassen“ (Markus 14, 3-9)

Sonntag, 22. April, 9:30 Uhr, Gottesdienst mit Pfr. Daniel Hanselmann; Thema: „20 Jahre Affeltranger-Fenster in unserer Kirche“ (Schwerpunkt: das Schöpfungsfenster, Gen1)

Sonntag, 29. April, 19:00 Uhr, OpenAir-Gottesdienst auf dem Chileplatz zusammen mit "Ducks 'n Planes": Jan Widmer, Kai Adam, Michael Hasler, Robin Stieger und Frontsängerin Lisa Bickel beschenken uns einen etwas anderen Musik-Gottesdienst für die ganze Familie, für jung und alt, für die ganze Gemeinde; Thema: Frühlingserwachen! (bei schlecht Wetter in der Kirche)

Kinder und Jugend

Kolibri

Samstag, 14. April, 9:30 Uhr im Chileträff und im Schulhaus Heerenweg

Domino

Samstag, 14. April, 09:30 Uhr im Chileträff

Jugendgottesdienst

18. April um 18:00 Uhr für die 6. Klässler in der Kirche
18. April um 18:45 Uhr für die 7. Klässler in der Kirche

Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage: www.kirche-neftenbach.ch

Angebote im ref. Chileträff

Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren

Donnerstag, 5. April, 11:30 Uhr, Mittagstisch im Chileträff

Donnerstag, 3. Mai, 11:30 Uhr, Mittagstisch im Chileträff

Bei Neu-Anmeldung oder Absage für den Mittagstisch bitte unbedingt bis spätestens am Dienstag vor dem Mittagstisch Esthi Baumann benachrichtigen.

Tel. 052 315 45 88 /

Natel: 077 417 80 74 (die Comebox wird abgehört)

Spielnachmittage

Donnerstag, 5. April, 14:00 Uhr, Spielnachmittag

Donnerstag, 19. April, 14:00 Uhr, Spielnachmittag

Donnerstag, 3. Mai, 14:00 Uhr, Spielnachmittag

Donnerstag, 17. Mai, 14:00 Uhr, Spielnachmittag jeweils im Chileträff mit Lydia Kükenbrink und Helferteam

Familiengottesdienst 15. April um 17:00 Uhr

Eine hoch motivierte, bunte Schar von über vierzig Kindern freut sich Mitte April auf ihren Unti-Gottesdienst. Dieser Familiengottesdienst ist extra auf den späteren Nachmittag angesetzt, damit die Kinder hellwach sind und möglichst viele andere Familien und die ganze Gemeinde daran teilnehmen können. Und alle werden sich fragen: Was steckt wohl in diesem roten Paket? Denn dieses rote Paket will weiter verschenkt werden. Was drinnen ist? Dies verraten wir natürlich noch nicht. Dies soll ja die Überraschung sein. Auf alle Fälle werden wir uns mit dem Schenken befassen. Wer schenkt wem? Wer lässt sich beschenken? Was macht das mit einem, wenn wir beschenkt werden? Und wie kann man jemand anderem eine grosse Freude machen?

Wir freuen uns auf jeden Fall auf ganz viele Menschen, gross und klein, jung und alt, farbenfroh und fröhlich, singbereit und offen...

Yvonne Danuser, Daniel Hanselmann und viele motivierte 2.-Klass-Unti-Kinder



Weltgebetstag 2018

Von einer Sekunde auf die andere wurde es mucksmäuschenstill. Das Licht ging aus und alle, die den Weg durch den Schnee am Freitagabend unter die Füße oder Räder genommen hatten, sassen jetzt im Dunkeln. Entweder gab man sich der Schwärze hin oder man war ein wenig irritiert, auf alle Fälle erklang ganz bald ein Getöse aus Orgelklängen. Mitten in die Nacht hinein spielte die Musik und man fühlte sich zurückversetzt an den Anfang der Zeit. Und wirklich: dort begann unser Gottesdienst auch. Wir waren mit dabei, als Gott die Welt schuf. An jedem Tag erschuf er Neues. Zuletzt auch den Menschen.

In einem nächsten Teil des Gottesdienstes lagen die Menschen und die Natur Surinams im Fokus. Natürlich wurden da nicht einfach Infos weitergegeben. Die Gemeinde war eingeladen, sich aktiv in den Informationsfluss einzugeben. Und manch einer erlebte da wohl sein eigenes kleines Wunder. Die Sketches waren unglaublich gut gespielt und zeigten uns auf, was denn Surinam und unser Kauf- und Alltagsverhalten wohl so miteinander zu tun haben könnten. Und es mag sein, dass sich dabei der eine oder die andere ertappt fühlte.

Das war auch gut so. Denn in einer etwas ruhigeren Phase waren alle eingeladen, sich selbst eine Karte nach Hause zu schicken. Beschrieben von sich selbst. Und zwar mit einem Anstoss diesbezüglich, wo man sich selbst in nächster Zeit „an der Nase nehmen möchte“ zum Beispiel in Sachen Plasticsäckli, Alufolie, Autofahren. Die zugestellten Karten werden wohl schon seit einiger Zeit zuhause sein. Hingepflastert an Kühlschränke, Spiegel, Pinnwände.

Ausklingen liessen wir den Abend bei einem surinamenischen Bohnen-Fleisch-Reis-Gericht und Ingwerbier. Beides gab schön warm und stärkte uns für den Heimweg durch die Nacht. Herzlichen Dank an dieser Stelle allen, die im Team oder nebenher am Gottesdienst mitgewirkt haben. Allen voran Anita Iten, Claudia Hanselmann, Miriam Cottiati und Franziska Hürlimann (Team) sowie Miho Donath (Musik) und Alice Thalmann (Sigristin).

Salome Probst



Reiki in Neftenbach

Reiki wirkt harmonisierend auf den gesamten Energiehaushalt und hilft das Gleichgewicht zwischen Körper, Geist und Seele (Emotionen) wieder her zu stellen. Die Selbstheilungskräfte werden aktiviert, löst Blockaden und gleicht die Kraftzentren (Chakren) aus. Unbewusst üben wir bereits Reiki aus, wenn wir eine schmerzende Stelle haben und diese wie selbstverständlich mit der Hand berühren.

Eine Reiki-Behandlung baut Ängste und Stress ab, unterstützt bei medizinischen Behandlungen, stärkt das Immunsystem, lindert Schmerzen, hilft bei chronischen Krankheiten und Allergien Es wirkt entgiftend und reinigend, ist schlaffördernd und entspannend.

Ich freue mich auf Terminvereinbarungen
Carina Kramer
079 822 76 65



**Röm.-kath. Pfarrei
St. Pirminius**

Pfungen-Neftenbach

Gottesdienste

- Sa 03.03. 18:00 Gottesdienst, kath. Pfarreizentrum Chämi, Breitstrasse 10, Nefti
- So 04.03. 10:00 Gottesdienst, kath. Kirche, Pfungen
- Sa 10.03. 18:00 Santa Messe in lingua italianana e tedesca, Pfungen
- So 11.03. 10:00 Gottesdienst, kath. Kirche, Pfungen
- Di 13.03. 14:00 offener Treff – ökumenisch, kath. Pfarrhaus, Pfungen
- Sa 17.03. 18:00 Gottesdienst, ref. Kirche, Henggart
- So 18.03. 10:00 Gottesdienst mit ChinderChile, kath. Kirche, Pfungen
- So 18.03. 12:30 Igbo-Afrika-Gottesdienst
- Sa 24.03. 18:00 Gottesdienst, kath. Pfarreizentrum Chämi, Breitstrasse 10, Nefti
- Sa 24.03. 18:00 Santa Messe in lingua italianana, Pfungen
- So 25.03. 10:00 Gottesdienst zu Palmsonntag, Besammlung vor dem Pfarrhaus der kath. Kirche, Pfungen
- Do 29.03. 19:30 Gottesdienst zum Hohen Donnerstag, kath. Kirche, Pfungen
- Fr 30.03. 10:00 Karfreitagskreuzweg, kath. Kirche, Pfungen
- Fr 30.03. 15:00 Karfreitagsliturgie, kath. Kirche, Pfungen
- Sa 31.03. 21:00 Feierliche Osternacht, kath. Kirche, Pfungen

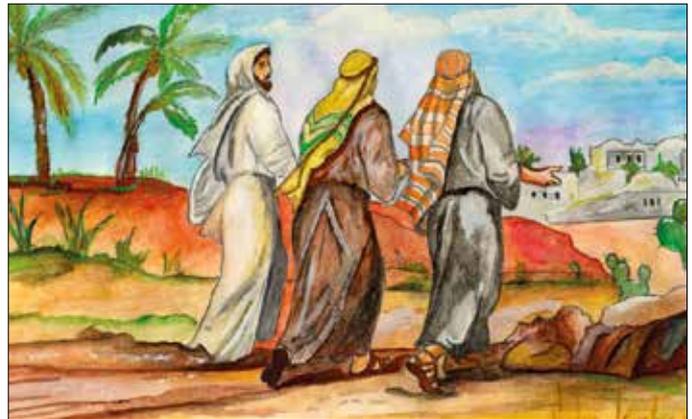
Reguläre Zeiten der Hl. Messe sind:

- Samstag: 18:00 Chämi Neftenbach oder ref. Kirche Henggart
- Sonntag: 10:00 kath. Kirche Pfungen
- Diestag: 8:30 kath. Kirche Pfungen
- Mittwoch: 19:00 kath. Kirche Pfungen
- Freitag: 8:30 kath. Kirche Pfungen

Bitte beachten Sie Aktualisierungen im:

kath. Pfarrblatt „forum“ und im Internet unter: www.pirminius.ch

Emmausgang



Am **Ostermontag, 2. April** treffen wir uns um 10:00 Uhr vor der kath. Kirche in Pfungen, um den Emmausweg der Jünger in Form eines Spaziergangs mit geistlichen Impulsen nach zu vollziehen. Der Weg führt uns nach Neftenbach, wo wir einen Abschluss machen.

Anschließend entzünden wir den Grill und alle die bleiben möchten, sind herzlich eingeladen, zu bleiben. Für Essen und Trinken sorgt bitte jeder selbst.

Erstkommunion 2018

In diesem Jahr werden 10 Kinder aus der Gemeinde Neftenbach zum ersten Mal das Sakrament der Eucharistie empfangen. Ihr Erstkommuniongottesdienst steht unter dem Thema: Jesus-unser Schatz.



Wir wünschen allen Kindern und ihren Familien eine schöne und eindrückliche Feier:

- Yanis Adamina
- Lorenzo Cappilli
- Céline Chioléro
- Sarina Guggel
- Amelia Gonzalez
- Lara Klammsteiner
- Eleonora Malt (Hünikon)
- Ludovica Martinelli (Aesch)
- Jaëlle Paratte (Riet)
- Noel Quarenghi



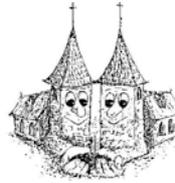
Kinozeit in der Kirche

Es ist wieder soweit - auch dieses Jahr starten wir mit unserer Kinozeit in der Kirche. **Am 13. April 2018 um 20:00 Uhr** zeigen wir ein Filmdrama über Kirche, Glauben und Zusammenleben.

Danach haben wir die Gelegenheit uns über die Eindrücke bei einem Glas Wein auszutauschen.

Der Eintritt ist frei!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Offener Treff - ökumenisch

Am 17. April 14:00 Uhr treffen wir uns wieder im kath. Pfarrhaus in Pfungen. Wir trainieren spielerisch unser Gedächtnis.

Wenn Sie eine Mitfahrgelegenheit suchen, melden Sie sich bitte bei uns.

G. De Salvador und M. Bieri



E-HEINIGER AG
HETTLINGENSTRASSE 20
8412 RIET (NEFTENBACH)
TEL. 052 315 13 01

office@e-heiniger.ch
www.e-heiniger.ch

- Alteisen und Metalle ■
- Entsorgungen ■
- Transporte ■
- Kranwagen ■
- Muldenservice ■
- Recycling ■

Privatkunden willkommen!



Haustechnik AG
Sanitär + Heizung
Reilstab

Aspstrasse 8 8472 Seuzach
052 335 26 70 reilstab-ag.ch

- Planung und Ausführung
- Badumbauten
- Boilerentkalkungen
- Reparaturen und Service
- Planung
- Ausführung
- Betreuung

WIR, DIE GEBÄUDETECHNIKER.




Bäder vom feinsten



Herzliche Einladung zu unseren Anlässen!

Gottesdienste

Jeden Sonntagmorgen um 10:00 Uhr findet ein Gottesdienst mit Predigt und Musik statt. Während jedem Gottesdienst werden die Kinder bis zur 5. Klasse betreut:

Chinderhüeti:

Babys und Kinder bis zum Kindergarten werden während des Gottesdienstes in der Chinderhüeti liebevoll betreut. Die Räume sind für Babys und Kleinkinder ideal eingerichtet.

Kids-Treff:

Kinder im Alter vom 1. Kindergarten bis und mit der 5. Klasse treffen sich im Untergeschoss ab 9:50 Uhr zur Spielstrasse. Um ca. 10:10 Uhr startet der Kids-Treff mit Singen, spannenden Geschichten aus der Bibel und Austausch in Gruppen. Die Kids sind in drei Altersklassen aufgeteilt.

Unti für Teenies:

Dreimal im Monat findet ein altersgerechter biblischer Unterricht für Teenager während dem Gottesdienst statt.

Teenies und Jugend

Teenager:

Freitag, 6. April 19:30 Uhr
Freitag, 20. April 19:30 Uhr

Jugend:

Freitag, 27. April 19:00 Uhr

Jungschar

Jungschar

Samstag, 14. April 14:00 Uhr

Jungschi-Programm: www.jungschar-neftenbach.ch

Aktuelle Informationen auf: www.mosaik-kirche.ch

LiFe – Leben in Fülle entdecken

Sonntag 8. April / 15. April / 22. April / 29. April / 6. Mai 2018, jeweils um 10:00 Uhr

Themen	Im Gottesdienst werden folgende Themen behandelt: Wie können wir glücklich werden? Warum lässt Gott das zu? Was ist der Sinn des Lebens? Das Geschenk Gottes entdecken! Leben in neuen Dimensionen!
Ort	Mosaik Neftenbach, Alte Schaffhausenstrasse 14, 8413 Neftenbach
Kosten	Keine
Leitung	Markus Mosimann und Mirjam Erb
Anmeldung	Markus Mosimann, markus.mosimann@mosaik-kirche.ch, 079 741 98 35

Nach dem Gottesdienst bist du herzlich eingeladen zu einem einfachen Mittagessen. Hier kommen wir in einer offenen und entspannten Atmosphäre miteinander ins Gespräch über das, was wir im Gottesdienst gehört haben - wir freuen uns, dich näher kennen zu lernen!

Mosaik-Kirche Neftenbach
Alte Schaffhausenstrasse 14
8413 Neftenbach
www.mosaik-kirche.ch



Gesprächsforum

Gesprächsforum für Frauen

Samstag, 14. April 2018, ab 8.45 - 11.00 Uhr

Cappuccino-Momente

Referentin: Therese Lechner



Der Alltag fordert uns. Familie, Beruf, Haushalt, soziale Verpflichtungen... und das Tempo scheint immer rasanter zu werden. Ist es möglich, trotzdem, oder in anstrengenden Zeiten erst recht, einen Augenblick innezuhalten und kleine, wohltuende Momente mitten im normalen Alltag zu zelebrieren? Wie gelingt es, die Schönheit eines Augenblicks auszukosten oder Gelingendes zu würdigen ohne sich dauernd auf später zu vertrösten? Dieser Vortrag soll Mut machen, inspirieren und den Blick für die hellen, luftig-leichten Augenblicke im Alltag schärfen.

Therese Lechner ist verheiratet, wohnhaft in Tübach SG und Mutter von vier erwachsenen Kindern. Viele Jahre lang war die gelernte Kauffrau als Mutter und in verschiedenen ehrenamtlichen Tätigkeiten engagiert. Heute arbeitet sie als psychosoziale Beraterin und ist als Referentin unterwegs.



www.mosaik-kirche.ch
Mitglied im Verband Christiona Schweiz

Evangelische Freikirche
Alte Schaffhausenstrasse 14, 8413 Neftenbach
www.mosaik-kirche.ch

Anmeldung und Informationen zum Gesprächsforum mit Frühstück:

Heidi Frei: Tel. 052 315 42 55 / heidi-frei@bluewin.ch
 Denise Gasser: Tel. 052 301 02 29 / denise.gasser5@bluemail.ch
 Kostenbeitrag: CHF 15.00
 Anmeldung bis Donnerstag 12. April 2018
 Bitte bei der Anmeldung angeben, ob Sie Kinder mitbringen.

60plus+

SCHWUNGVOLL IM ALTER

mit Geist, Seele und Leib

von **Monika Walter**
 Gymnastik mit Dieter Jahn
 Donnerstag, 26. April 2018, 14 Uhr
 in der Mosaik-Kirche in Neftenbach




Alte Schaffhausenstrasse 14
8413 Neftenbach
www.mosaik-kirche.ch



Hochwasser der Töss

Der junge Pfarrvikar Hess von Neftenbach hatte in Pfungen gepredigt. Gemütlich sass er darnach mit Pfarrer Ziegler in dessen Studierstube und unter lebhaften Gesprächen verging die Zeit wie im Fluge. Draussen regnete es in Strömen.

Hess rüstete sich zur Heimkehr. „Bei diesem Unwetter lasse ich dich keinesfalls allein ziehen,“ erklärte Pfarrer Ziegler. Für den Gast sattelte er sein Pferd und als Begleiter gab er ihm seinen Knecht mit.

Als sich Hess und sein Begleiter durch das Tössfeld der Töss näherten, wurde das Rauschen des Hochwassers immer stärker und bedrohlicher. Vor den brausenden Wassermassen sah Hess, dass sie mit dem Pferd nicht weiterkamen. Darum wandte er sich an den Knecht; „Kehr wieder um! Du siehst ja selber, dass sich die wilden Wasser nicht durchreiten lassen und der Holzsteg ist für Pferde nicht stabil genug.“ Doch der

getreue Knecht wollte den Theologen nicht allein ziehen lassen. Er schwang sich aufs Pferd und stürzte sich in die hochgehenden Fluten, um am andern Ufer das Pferd dem Pfarrherrn wieder zu übergeben.

Inzwischen war die Nacht hereingebrochen. Am andern Ufer wartete Hess auf den kühnen Reiter, doch umsonst. Nur das Pferd stieg aus der tosenden Strömung, den Knecht hatten die Wogen mit sich fortgerissen. Erst am folgenden Tag fand man ihn leblos unterhalb Dättlikon.

Dieses Erlebnis hinterließ bei Hess einen unauslöschlichen Eindruck. Auch später, als er längst ein einflussreicher Theologe und Antistes der Zürcher Kirche geworden war, dachte er jeweils am Unglückstag an den 5. Februar 1764; er dankte Gott für seine Errettung und gedachte gerührt der Pflichttreue des Knechtes.

Eugen Ott



Blinder Steg Baujahr 1991



Blinder Steg Baujahr 2010



Manfred's letzter Ritt... von der Oberen Hueb ... nach Ponitz



Er hat die Obere Hueb so still und unspektakulär verlassen, wie er vor rund 20 Jahren in ihr angekommen ist. Noch in aller Dunkelheit ist er am 27. Februar 2018 frühmorgens mit seiner Lebenspartnerin Sissi und seinen zwei geliebten Pferden in seine neue Heimat im Norden Deutschlands „weggeritten“. Sein „Auswanderungstreck“ umfasste neben seiner Lebenspartnerin Sissi, lediglich einen Campingwagen beladen mit Sissis

Hunden und ein Zugfahrzeug mit Pferdetransporter beladen mit seinen zwei Pferden.

Vor rund 20 Jahren stand Manfred plötzlich da in der Oberen Hueb und pflegte Pferde. Pferde von Dritten und sein eigenes Pferd. Eigentlich wäre seine Anwesenheit in der Oberen Hueb gar nicht speziell aufgefallen, wäre da nicht im angrenzenden Wald und auf den Landwirtschaftswegen plötzlich auch ein zusätzlicher Reiter aufgetaucht, der in seiner unnachahmlichen Art für fast zwanzig Jahre das Erscheinungsbild der Oberen Hueb nachhaltig mitgeprägt hat. Mit nur durch einen alten Armeekaputt mässig bedeckten, cowboymässig gekrümmtem Rücken und den unter einem zerbeulten Lederhut nur ungenügend geschützten und im Wind flatternden langen Haaren, ritt Manfred zu jeder Jahreszeit und bei jedem Wetter seine und die bei ihm durch ihn betreuten Pferde aus. Ein spanischer Gast, der seit sehr vielen Jahren mit seiner Gattin das Neujahrsfest bei mir in der Oberen Hueb verbringt war ein grosser Bewunderer von Manfred und seiner Reit- und Lebensweise. Mein spanischer Freund bezeichnete Manfred in unverkennbar spanischer Aussprache bewundernd als „Schon Weine“ (John Wayne). „Schon Weine“ der oberen Hueb alias Manfred Steinmann.

Auch wenn Manfred sichtbar eine Waffe getragen hätte, hätte dies das Bild von Manfred als erstem und wahrscheinlich letztem echten Cowboy in der Oberen Hueb nur unwesentlich verstärken können. Hier lebte und ritt einer, der sich seinen Lebensunterhalt zwar mit dem kargen Gehalt eines Lastwagenchauffeurs verdienen musste, dem aber keine Mühe zu gross war, für seine Pferde und ein Leben mit ihnen grosse Mühen auf sich zu nehmen. Vor und nach der regulären Arbeit als Chauffeur pflegte er frühmorgens und spät abends sein eigenes und seine Pensionspferde in der Oberen Hueb. Seine emotionale Belohnung war das Leben für und mit den Pferden. Die Obere Hueb und seine Pferde in der Oberen Hueb waren für Manfred seine echte und tiefste Heimat. Eine Heimat in der er seine Pferde und seine Seele ausreiten konnte. Dies hat er vor zwanzig Jahren bei seinem offiziellen Einstand in der Oberen Hueb auch schon mit einem kleinen Country-Musik Fest an einem Lagerfeuer für Freunde und Nachbarn auf schöne Weise ausgedrückt.

Nun sind Sissi, Manfred und seine Pferde von der Oberen Hueb weggeritten. Für immer und ein echter Verlust für die Obere Hueb. Aber Manfred war als echter Cowboy kein Träumer. John Wayne alias „Schon Weine“ hat, weil er realisierte, dass sein durch Scheidung und Pension stark reduziertes „Altersgehalt“ nach der Pensionierung zu Beginn dieses Jahres ein Leben mit und für Sissi und seine zwei Pferde nicht mehr in der Schweiz wird alimentieren können, hat er für die Zukunft konkret geplant und konkret gehandelt. Für einen niedrigen fünfstelligen Betrag (kleiner als bei uns in der Schweiz alleine die Notar- bzw. Handänderungskosten ausfallen würden) hat Manfred vor wenigen Jahren im Norden Deutschlands in der ehemaligen DDR ein altes Haus mit 5'000 m² Land erwerben können und sehr bald mit einem sukzessiven Um- und Ausbau begonnen. Der letztere wird allerdings noch lange Zeit weiter gehen müssen.

Die neue Heimat von Sissi, Manfred und seinen Pferden wird ihnen die Obere Hueb langfristig wohl angemessen ersetzen können. Der Ortsteil Ponitz von Plattenburg liegt zwar im Flachland Norddeutschlands, scheint aber gemäss Google-Map, wie der Ortsteil Obere Hueb von Neftenbach, aus einer einzigen Kreuzung und mehreren, wenigen Häusern zu bestehen. Meine direkten Nachbarn und ich haben uns deshalb mit einem guten Gefühl und bei einem gemeinsamen Nachtessen in meinem Haus am Vorabend der Abreise von Manfred nach 20 Jahren Obere Hueb verabschiedet. Das herrliche bei 54 Grad „sous-vide“ gekochte US-Rib-Eye Steak (nicht ein von Manfred selbst geschossener Büffel) mit selbstgemachter Kräuterbutter und die dezente Country-Musik von Bill Monroe im Hintergrund haben uns allen den schweren, weil definitiven, Abschied von Manfred und „Anhang“ erleichtert. Manfred, alias „John Wayne, alias „Schon Weine“ und Sissi werden im Norden ihr Glück finden, weil sie es selbst schaffen wollen und mit gemeinsamen Anstrengungen auch schaffen können. Da hilft allein auch schon das Ablesen des eigenen Stromzählers im eigenen Haus trotz nachfolgender Rechnung gehörig mit.

Das selbstverfasste und selbstinszenierte Märchen von Manfred und seinen Pferden wird auch in Ponitz im Norden Deutschlands weitergehen, weil Sissi und Manfred es nun eigenständig und selbstverantwortlich weitergestalten können und dürfen. Der substanzielle, auch persönliche, Verlust in der Oberen Hueb wird aber wohl nicht zu ersetzen sein. Und dies gilt für alle, die Manfred in den knapp zwanzig letzten Jahren in der Oberen Hueb haben werken, wirken und reiten sehen. Manfred lebte in der Oberen Hueb sich selbst.

Farewell Sissi und Manfred ...

Heinz Hüppi



PRO SENECTUTE

Kanton Zürich

Gemeindeausflug am Dienstag, 17.04.2018

Wieder ist es soweit – unser Ausflug steht kurz bevor! Wir laden alle Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinde (auch diejenigen, die nicht unserer Kirche angehören) sehr herzlich zum Gemeindeausflug ein.



Wir freuen uns, wenn Sie an diesem unbeschwerten und mühelosen Ausflug teilnehmen können, der bei hoffentlich schönstem Wetter „ins Blaue“ führt.

Abfahrt:

09:40 Uhr (Aesch, Hünikon, Riet, Tössallmend),

10:00 Uhr (am Zwischenweg 10 in Neftenbach),

Rückkehr: ca. 18:00 Uhr.

Kosten: CHF 15.00 pro Person

(Der Betrag wird im Car eingezogen)

Beachten Sie die Abfahrtszeiten!

Der Ausflug findet bei jedem Wetter statt. Es werden keine Flyer in die Haushaltungen verschickt. Die **telefonische Anmeldung** nimmt das Pfarramt Neftenbach **bis spätestens am Freitag, 6. April 2018** entgegen; Telefon: 052 315 14 43. Die Teilnahme erfolgt gemäss Eingang der Anmeldung.

Elisabeth Gilgen

FLURI Adrian Ch. - Treuhandbüro für
Buchhaltung/Steuern/Liegenschaften
AspacherStr. 5, 8413 Neftenbach ZH,
052 232 80 20 - 079 568 25 33
FLURlan@Gmx.ch

Welcome to Africa

Kinder- und Jugendchorprojekt Mai 2018

Singst du gerne? Hast du Lust auf viel Musik? Und bist du in der 3. bis 8. Klasse? Dann bist du hier genau richtig.

An zwei Nachmittagen und einem Samstagmorgen kannst du mit anderen Jungs und Mädchen alles geben: Unter erfahrener Leitung studieren wir Lieder ein, da und dort kombiniert mit einer Choreo, singen mitreissende und auch ruhigere Lieder in verschiedenen Sprachen und werden dabei von einer richtigen Band unterstützt. Das tönt mal gut, oder? Als weiterer Höhepunkt singen wir die Lieder im Gottesdienst vom 27. Mai 2018.

Klar, dass es da dann so richtig zur Sache gehen wird. Wie sieht es aus? Bist du dabei? Dann reserviere dir die Daten (du kannst nur teilnehmen, wenn du an allen vier Tagen mitmachst) und melde dich an!

Wann: Mittwoch, 16. Mai, 15:00 - 17:30 Uhr

Mittwoch, 23. Mai, 15:00 - 17:30 Uhr

Samstag, 26. Mai, 09:00 - 12:00 Uhr (mit Band)

Sonntag, 27. Mai, 09:00 - 11:30 Uhr (Gottesdienst)

Wo: Chileträff Neftenbach / Kirche Neftenbach

Anmeldung ab sofort bis spätestens 21. April bei:
Jonas Gassmann (jonas-g@gmx.ch) oder
Pfarrerin Salome Probst (salome.probst@zh.ref.ch)

Jonas Gassmann
Salome Probst

Mai Brunch Hünikon

Seit dem Jahr 2000 haben wir, die Hünikerschützen, den Mai Brunch durchgeführt - eine lange Zeit.

Unsere Mitglieder sowie die Helferinnen und Helfer werden immer älter und immer weniger.

Deshalb haben wir beschlossen, den Mai Brunch ab 2018 nicht mehr durchzuführen.

Die Hüniker Schützenfamilie dankt allen unseren Gästen recht herzlich für die Treue während dieser 17 Jahre.

SV Hünikon



Rezept: Mousse au chocolate

Zutaten

- 200 g dunkle Schokolade
- 4 frische Eiweisse
- 4 frische Eigelbe
- 1 Prise Salz
- 3 Esslöffel Zucker
- evtl 2 dl Rahm

Schokolade fein hacken und im Wasserbad schmelzen, dabei häufig umrühren. 4 Eiweisse mit Prise Salz steif schlagen, zum Schluss 1 Esslöffel Zucker hinzufügen, kühl stellen. 4 Eigelbe mit 2 Esslöffeln Zucker rühren bis die Masse hell wird. Eigelbmasse mit geschmolzener Schokolade verrühren. Zuerst etwa 1/3 der Eiweissmasse unter Schokolade mit Gummischaber sorgfältig mischen, danach mit restlicher Eiweissmasse verrühren und für ca. 3-4 Stunden kühl stellen.

Die Milchschokoladenliebhaber können die Schokoladenmasse mit 2 dl steif geschlagenen Rahm verrühren, bevor die Eiweissmasse dazu kommt.



Rezept von Betty Bossi, ausprobiert und fotografiert von Natalia Frei

HAUSTECHNIK

TREPP

SANITÄR www.trepp.ch **HEIZUNG**
HETTLINGEN 052 305 14 14 SEUZACH

- > Bad - Sanierung und Umbeu
- > Boiler - Einbau und Entkalkung
- > WC und Armaturen - Ersatz und Reparatur
- > Heizung - Wärmepumpe - Ölkessel - Radiatoren

seit über **40** Jahren

Alles unter einem Dach.

Fassaden - Renovationen
www.kurz-ag.ch
 Neftenbach 052 315 21 11

**Fassadenrenovationen, Aussenwärmedämmungen,
 Baumeister- und Malerarbeiten**

Rufen Sie uns an für eine kostenlose Beratung.

Bosshard Söhne AG

Alles unter einem Dach!

**Zimmerei • Bedachungen
 Holzbau • Fenster**

8414 Buch am Irchel • Tel. 052 511 55 00
www.bosshard-soehne-ag.ch

Seit 15 Jahren in der Warthmühle Neftenbach

**Kinesiologie
 Gesundheit
 Entwicklung**

Frauke Peter, Komplementärtherapeutin Oda KTTC
www.kinesiologie-neftenbach.ch



FCN Indoor Masters



FC NEFTENBACH

**INDOOR
MASTERS**

Das FCN Indoor Masters war ein voller Erfolg. 134 Mannschaften kämpften in 14 Kategorien auf hohem Niveau um den Titel und überall sah man zufriedene Gesichter und glückliche Kinder.

Auch das interne Neujahrsturnier war ein gelungener Anlass, die Teilnahme war so hoch wie noch nie. Die Kleinsten hatten am Morgen

Spass, als auch die Eltern mitkicken konnten und die etwas grösseren Junioren konnten sich am Nachmittag mit Spielern aus den Aktiv-Mannschaften messen.



Im letzten Turnier kam der FC Neftenbach tatsächlich noch zu seinem einzigen Turniersieg. Die F1-Junioren retteten die Näfti-Ehre (siehe Bericht unten). Alles in allem waren die 2 Wochenenden wieder ein riesiges Fussballfest und die Vorfreude auf nächstes Jahr ist jetzt schon da!

Die Sieger des FCN Indoor Masters im Überblick
 Aktive (SC Veltheim), E2-Junioren (FC Birmensdorf), E1-Junioren (SC Veltheim), C-Junioren (FC Bassersdorf), B-Junioren (SV Schaffhausen), A-Junioren (FC Rafzerfeld), D2-Junioren (FC Wollishofen), D1-Junioren (SV Schaffhausen), Frauen (FC Volketswil), Vetis (FC Phönix Seen), Plausch/30+ (FC Tössfeld), G-Junioren (FC Tössfeld), F2-Junioren (FC Wülflingen c), F1-Junioren (FC Neftenbach)

Alle Ranglisten und Siegerfotos unter www.fcneftenbach.ch

Für das OK, Sam Graber

Als Team zum Sieg

Die Vorfreude auf das Turnier in der heimischen Ebni-Halle war die ganze Woche zu spüren. Bereits im Training durften wir mit Freude feststellen, dass die Jungs grosse Fortschritte

gemacht hatten. Nach einer kurzen Mannschaftsbesprechung ging es dann endlich los. Trotz ansprechender Leistung verloren wir das erste Spiel durch einen unglücklichen Treffer 5 Sekunden vor Schluss. Obwohl die Enttäuschung spürbar war, richtete sich der Blick sofort wieder auf die nächsten Spiele. Dank mehr Entschlossenheit im Abschluss und taktisch sehr guter Defensivarbeit konnten die restlichen 4 Gruppenspiele gewonnen werden.

Im Halbfinale wartete mit dem FC Seefeld dann ein starker Gegner auf uns. In einem ausgeglichenen Spiel war unser Goali und die Defensive stark gefordert. Mit viel Leidenschaft stand die Null bis zum Schluss und wir konnten das Spiel mit 2:0 gewinnen. Finale olé, Finale olé... wer hätte das nach dem ersten Spiel gedacht.

Im Finale legte der FC Glattfelden los wie die Feuerwehr und setzte uns von Anfang an unter Druck. Mit etwas Glück überstanden wir die Druckphase und kamen anschliessend immer besser ins Spiel. Da der gegnerische Goali ebenfalls stark aufspielte mussten wir uns bis zum 1:0 aber noch etwas gedulden. Nach einem tollen Zusammenspiel durften wir uns dann aber über die Führung freuen. Als kurz darauf das 2:0 realisiert werden konnte, war der Turniersieg in greifbare Nähe gerückt. Einige Minuten später war das Spiel vorbei und wir durften den doch etwas überraschenden Turniersieg bejubeln. Was für ein Turnier und was für eine tolle Teamleistung!! Jeder einzelne Spieler hatte sich voll und ganz in den Dienst der Mannschaft gestellt und somit zum gemeinsamen Erfolg beigetragen.

Vielen Dank an die Fans für die tolle Unterstützung und die Organisatoren des genialen Heimturniers. Das grösste Lob gebührt aber der Mannschaft, die uns einen fantastischen Nachmittag geschenkt und als Team den wunderschönen Pokal gewonnen hat. Wir sind stolz auf euch!



Eure Trainer Dani + Bäne



Eb-Junioren: Turniersieg in Turbenthal

Am Samstag 17. Februar reisten die E-Junioren von Albert und Roland ins Tösstal zum traditionellen Hallenturnier des FC Turbenthal. Es ging darum, die tolle Form zu bestätigen und nach dem zweiten Platz beim SC Veltheim dieses tolle Ergebnis in Turbenthal. Herzliche Gratulation!



FCN Heimspiele im April

1. Mannschaft:

So 08.04	11:30 Uhr	FC Kloten 1
So 29.04	11:30 Uhr	FC Wallisellen 1

2. Mannschaft:

Di 03.04		FC Embrach 2
So 08.04	14:30 Uhr	FC Rafzerfeld 2
So 22.04	14:30 Uhr	FC Bülach 2

Frauen:

So 15.04	14:00 Uhr	FC Ellikon Marthalen 1
So 22.04	14:00 Uhr	SC Veltheim 1
So 29.04	14:00 Uhr	FC Altstetten ZH 2

Weitere Spieltermine und die gesamten Spielpläne aller Mannschaften unter www.fcneftenbach.ch
Follow us on Facebook: FC Neftenbach.

Sam Graber



Neu reparieren wir
Fahrzeuge aller
Marken.



auto-härty
Wir erledigen das.

Auto-Härty AG, Wässerwiesenstrasse 95, 8408 Winterthur, Telefon 052 224 09 90, autohaerti.hyundai.ch



Jungmusiker/innen – Projekt

Die Musikvereine des Weinlandes haben ein gemeinsames Projekt zur Förderung der Jungmusiker/innen beschlossen: Für einen Auftritt am Weinländer Musiktag in Marthalen wird eine niederschwellige ad-hoc-Jugendformation gebildet, um Musikschüler/innen einen unverbindlichen Einblick in die Blasmusik-Kultur zu ermöglichen.

Primär wurden Jugendliche angesprochen, die noch nicht in einem Verein mitspielen und kaum Erfahrung im Zusammenspiel einer so grossen Besetzung haben, doch als musikalische Stützen wurden auch einige "erfahrene" Teenager in das Ensemble integriert. So machen vom Musikverein Neftenbach Livia Moos (Querflöte) und Nina Schwengeler (Perkussion) mit, doch auch drei weitere Neftenbacher/innen sind dabei. Insgesamt machen gut 40 Jugendliche bei diesem Projekt mit.

Die musikalische Leitung des Ensembles hat Nadine Brennwald vom MVN (früher Querflöte, jetzt Posaune), die im Moment im Mittelstufen-Lehrgang für Dirigenten steht. Das Ensemble wird am 3. Juni in Marthalen auf der Festbühne im grossen Festzelt auftreten.

Die in den letzten Jahren massiv intensivierte Jugendarbeit hat sich schon jetzt für den MVN ausgezahlt, sinkt doch unser Durchschnittsalter von Jahr zu Jahr. Besucher der letzten Abendunterhaltung konnten sich davon überzeugen, dass sehr viele junge und frische Gesichter in unseren Reihen strahlen.

Andererseits kostet das Wachstum auch Geld – Coaching der Jungmusiker, Uniformen, Instrumente etc. sind nicht umsonst zu haben. Eine nicht unerhebliche finanzielle Hilfe sind unsere Passivmitglieder, die uns zum Teil seit Jahrzehnten treu unterstützen.

Falls Sie finden, das gemeinsame Musizieren sei für Jugendliche eine wertvolle und unterstützenswerte Freizeitbeschäftigung, dann treten doch auch Sie dem MVN als Passivmitglied bei. Für bloss CHF 25.00 im Jahr kriegen Sie dann zweimal jährlich unser Vereinsblatt und erst noch zwei vergünstigte Eintritte an der Abendunterhaltung, die wir jedes Jahr im Januar durchführen. Als Passivmitglied anmelden können Sie sich auf mv-neftenbach.ch oder einfach mit dem untenstehenden QR-Code. Vielen Dank jetzt schon.



Alex Epprecht, Präsident



Besuch im Alterszentrum Geeren, Seuzach

Zusammen mit den Bewohnerinnen und Bewohnern aus unserer Gemeinde verbringen wir, am **Mittwoch, 25. April 2018 ab 14:00 Uhr**, einen gemütlichen Nachmittag bei Kaffee, Kuchen und einem Schwatz im Alterszentrum im Geeren.

Besucher aus der Gemeinde, die uns begleiten möchten, sind herzlich willkommen. Für eine Fahrgelegenheit melden Sie sich bitte bei Brigitte Fasciati, Tel. 052 315 30 53.

Kommen Sie mit uns und feiern Sie ein Wiedersehen mit vertrauten Gesichtern.

Frauenverein Neftenbach



DANKE!

7 Jahre Sensus Therapie- und Massagepraxis!

Herzlichen Dank allen treuen Kunden, die mir in den letzten 7 Jahren ihr Vertrauen entgegengebracht haben!

Neu im Angebot: Easy-Flossing, gerne berate ich Sie!

Silvan Schläpfer






ANDEREGG

Immobilien-Treuhand AG

Immobilien in guten Händen – seit 1984

«Der Verkauf Ihrer Immobilie ist Vertrauenssache. Wir sind Ihre Experten für Immobilien.»

Manuel Anderegg
Telefon 052 245 15 45
Heinz Bächlin

www.anderegg-immobilien.ch • Winterthur

Wir sind ein Familienunternehmen – lokal verankert, regional vernetzt

Inhaber: Heinz Anderegg, eidg. dipl. Immobilien-Treuhänder



Eröffnung

Group Fitness ganz in Deiner Nähe



5. Mai
Tag der offenen
Tür mit Apéro
10:00 – 16:00

Ab dem 16. April trainieren wir im neuen Studio mitten in Neftenbach. Mehr Platz, ein umfangreicher, vielseitiger Stundenplan und ein motiviertes, kompetentes Instruktorenteam erwarten dich.



Lerne uns kennen am Samstag, 5. Mai 2018. Löse bis zum 13. Mai 2018 ein Jahresabo und du erhältst den 13. Monat geschenkt.

Wir freuen uns riesig auf Dich – bis bald.
Silvia Indergand & Team

Unser Angebot / Wochenplan

Montag

08.30 – 09.25 Body Pump
09.30 – 10.25 Step
10.30 – 11.25 Body Balance
12.15 – 12.45 CXWORX
17.45 – 18.40 Body Balance
18.45 – 19.40 TRX
19.45 – 21.00 Yoga

Tatjana
Silvia
Silvia
Sabrina
Silvia
Diana
Silvia

Dienstag

07.00 – 07.30 CXWORX
08.30 – 09.25 Bodyforming
09.30 – 10.25 Body Pump
10.30 – 11.30 Yoga
16.00 – 16.50 Kreativer Kindertanz 4-6 J
17.00 – 17.50 Kreativer Kindertanz 7-9 J
18.00 – 18.55 Pilates Rückbildung
19.00 – 19.55 Pilates
20.05 – 21.00 Body Pump

Sabrina
Silvia
Nicole
Silvia
Hélène
Hélène
Sibylle
Sibylle
Tatjana

Mittwoch

09.00 – 09.55 TRX Mix
10.00 – 10.55 Pilates
19.00 – 19.55 Step
20.00 – 20.55 Body Balance

Jorge
Silvia
Silvia
Silvia

Donnerstag

08.30 – 09.25 Pilates
09.30 – 10.25 Zumba
10.30 – 11.25 Pilates
14.00 – 14.55 Qi Gong
18.45 – 19.15 CXWORX
19.15 – 19.45 M.A.X
20.00 – 21.15 Yoga

Silvia
Silvia
Silvia
Marcella
Sabrina
Sabrina
Natalia

Freitag

07.30 – 08.25 Yoga
08.30 – 09.25 Zumba
09.30 – 10.25 Bodyforming
12.15 – 12.45 CXWORX
17.30 – 18.25 TRX

Natalia
Jasmin
Rebekka
Sabrina
Diana

Samstag

ab 09.30 Surprise

Team

Sonntag

ab 09.30 Surprise

Team

Bodymotion

FITNESS FÜR KÖRPER UND GEIST

Bodymotion, Wolfzangenstrasse 1, 8413 Neftenbach, www.bodymotion-fitness.ch

Wir sind zertifiziert durch:





PFADI WART

Bericht vom Auslandsommerlager der Pfadi Wart - Teil 2

Fortsetzung (Teil 1 wurde in der Märzausgabe publiziert)

Am Montag war der Besuch des Eureka Erlebniszentrum und die Woodland Challenge auf dem Plan, dabei konnten die Pfadis im Eureka Erlebniszentrum, einer grossen Eventhalle, verschiedene physikalische, medizinische, astronomische, chemische oder andere wissenschaftliche Experimente und Versuche durchführen oder Shows zu diesem Thema besuchen. Man konnte sein Arm mit Ultraschall anschauen, mit Kerzen auf Steinplatten malen oder ein aufblasbares Planetarium mit einer Sternenshow besuchen.

Bei der Woodland Challenge, welche wir am Nachmittag besuchten, konnte man klettern, abseilen, Harassenstapeln oder einen Seilpark mit Seilbahn absolvieren. Am meisten Mut brauchte man aber beim 5 Meter oder 10 Meter Sprung auf ein Luftkissen.

Der 1. August begann nicht nur für unsere Schweizer Delegation speziell. Mit einer Sunrise-Zeremonie bei strahlendem Sonnenschein wurde am Morgen das 110-jährige Jubiläum der Pfadibewegung gefeiert. Danach hatten wir die Möglichkeit verschiedene Aktivitäten auf dem Lagergelände zu absolvieren. Es gab eine Halle, in der verschiedene Bastelaktivitäten wie das Glasgravieren, Drechseln oder Foulard bemalen stattfanden. Es gab auch eine grosse Anlage mit verschiedenen Hüpfburgen, Bogenschiessen, Tontaubenschiessen und sogar einen Autoparcours, den man mit einem Fahrlehrer selber bewältigen konnte.



Zudem konnte man den ganzen Tag die Pfadiausstellung, das Café, das Eisfeld zum Schlittschuhlaufen, die verschiedenen Kleider-, Getränke- und Foodshops, die Radiostation oder die verschiedenen Fahrgeschäfte besuchen. Auch das Essen am 1. August war speziell, anstatt dem Englischen Breakfast gab es Birchermüesli, anstatt Toastsandwich zum Zmittag gab es Raclette und am Abend Gehacktes mit Hörnli und Apfelmus. Zum Dessert konnten wir Schoggifondue mit Schweizer Schokolade servieren, was bei unserer Gastpfadi sehr gut ankam. Den Käse

und die Schokolade haben wir mit dem Zug aus der Schweiz mitgebracht, die anderen Zutaten haben wir vor Ort organisiert. Als Abendaktivität konnte man in den 12-14 Club oder den 14-17 Club gehen, verschiedene Life-Acts auf der Bühne in der Village oder in allen Unterlagern die Abendaktivitäten besuchen.

Da wir uns das Feiern für den 1. August nicht nehmen wollten, haben wir um 22:00 Uhr einen Abendspaziergang mit allen unseren Pfadis und Leitern, unserer Fahne und Schweizer Musik unternommen, was uns allen sehr viel Spass bereitete:



Am Mittwoch gingen wir bei englischem Sommerwetter (Sonne, Wolken, Regen) gemeinsam nach London, wo wir von unseren Gastpfadis eine sehr interessante Führung quer durch London erhielten. Wir sahen den Buckingham Palast, die London Bridge mit dem Big Ben, etliche Regierungsgebäude, Statuen und Monumente, die Tower Bridge, den M&M Store, den Piccadilly Circus, den Tower of London und durften eine Schifffahrt auf der

Themse geniessen. Der Tag war für uns sehr interessant, aber auch sehr anstrengend und die Rückreise mit dem Car zum Lager wurde von den meisten für ein Nickerchen genutzt.

Am Donnerstag konnten wir noch einmal die Aktivitäten auf dem Lagergelände besuchen. Am Morgen mussten wir aber alle noch ein T-Shirt mit selbstgebastelten Stempel bedrucken. Nachmittags gab es einen OL durch das ganze KIJ.

Am Freitag war schon der letzte Lagertag. Wir konnten noch einmal die verschiedenen Workshops und Aktivitäten im Unterlager besuchen. Neben einem Trommelworkshop gab es auch Tanzstunden und das afrikanische Maskenbasteln, sowie viele weitere Spiele auf dem ganzen Lagergelände. Am Abend konnte unser Unterlager dann den Umzug zur Abschlusszeremonie anführen, alle waren passend zu ihrem Unterlager geschminkt, passend gekleidet und mit Fahne oder Flagge ihres Landes versehen.



Nach einer kurzen Nacht mussten wir am Samstag in der Früh alle unsere Zelte abbrechen und dann wieder in den LKW verladen bevor wir gemeinsam mit allen Pfadis und Gastfamilien zurück zum Pfadiheim fahren. Wir haben mit allen Pfadieltern und Pfadis alle Zelte gewaschen, zusammengefaltet und in ihrem Materiallager verstaut. Danach gingen wir wieder zu den Gastfamilien, um nach einer warmen Dusche und einem anstrengenden Tag etwas Schlaf zu tanken.

Am Sonntag wurden entspannte Ausflüge mit der Gastfamilie durchgeführt, viele gingen bei strahlendem Sonnenschein und starkem Wind an den grossen Strand beim Ärmelkanal, um den Schweizern Pfadis ihren schönen Sandstrand zu zeigen. Durch die gute Sicht konnte man sogar die Küste von Frankreich erblicken.

Am Montagmorgen stand für uns die lange Rückreise in die Schweiz an. Wir hatten wieder einen Aufenthalt in Paris und kamen um 23:15 Uhr in Winterthur an, wo wir von unseren Eltern, Bekannten oder Freunden in Empfang genommen wurden

Während des Lagers führten wir ein online Logbuch mit vielen Fotos, welches im Internet auf www.tv-ag.ch zu finden ist.



Für die Pfadi Wart
Nico Brunner v/o Galahad

Im Sommer 2018 wird unsere englische Gastpfadigruppe für ein gemeinsames Sommerlager in die Schweiz kommen. Die Planung und Vorbereitungen für dieses grosse Pfadilager mit ca. 100 Pfadis und Leitenden laufen derzeit auf Hochtouren.

Gesucht

Laptops (mindestens auf Windows 8 Stand) für Schulungszwecke unserer Flüchtlinge

Bitte melden sie sich bei:
Urs Wuffli, Tel. 052 315 35 03
urs.wuffli@neftenbach.ch

Biete Nachhilfe...

...für 1. und 2. Sekundarschüler
Ich, Patricia Ammann, 15 jährig, gehe an die Kantonsschule Rychenberg und biete Nachhilfeunterricht in allen Fächern an. Ich habe Erfahrung, wohne in Neftenbach und mache dies sehr gerne.

Preis: CHF 15.00 pro 50 Minuten.
Ich freue mich auf dich.

Kontakt: Tel. 052 315 33 41 oder
Email: info@vinoplus.ch



Zu vermieten per 1. April 2018

Helle, grosszügige **4.5 Zimmer** mit **grosser Dachterrasse** im **Dorfkern Neftenbach** (1. OG). Badezimmer, sep. WC, Wohnküche, Laminatböden, Keller und Estrichabteil.
CHF 1'980.00 inkl. NK und kleinen Abwartaufgaben.

Kontak: Tel. 052 315 36 26
gtr.fricker@swissonline.ch

Garage-Sale

Etwas Neues, etwas bewährtes, etwas spannendes, etwas zum verweilen... Die Keller und Garagen werden entrümpelt.

**Samstag, 14. April 2018
 von 9:00-15:00 Uhr; Garage und Parkplatz Wartgutstr. 8 und 8a**
 Es sind keine Parkplätze vorhanden.

Lassen Sie sich überraschen.
 Rosmarie Kramer und Simon Graber

Zu vermieten

Lagerraum ca. 30m² mit grossem, mit begehbarem Tiefkühlschrank
 Im 1. UG (Liegenschaft VOLG), sep. Zugang

Auskünfte/Besichtigung:
 Tel. 052 315 36 26
 Fax 052 315 23 08
 e-mail: gtr.fricker@swissonline.ch

Zu vermieten per sofort

Tiefgaragenparkplatz per sofort oder nach Vereinbarung. Einfahrt Schaffhausenstr. 1
 CHF 125.00 pro Monat

Tel. 079 288 75 33 oder
info@papeteriekramer.ch

Zu vermieten per 1. April 2018

Moderne und gepflegte **4 ½-Zimmerwohnung** mit herrlicher Aussicht **in Riet**. Hochwertiger Innenausbau, Platten-/Parkett-Bodenbeläge, 2 Nasszellen, eigener Waschturm, geräumiger Wohn-/Essbereich mit offener Küche und modernen V-Zug-Geräten. Balkon mit Südwest-Ausrichtung und Kellerabteil.

CHF 1'990.00 zuzügl. NK CHF 270.00.
 2 Autoeinstellplätze in Tiefgarage verfügbar je CHF 120.00

Bei Interesse:
 Martin Mora, Tel. 052 / 269 10 92



STANDSCHÜTZEN NEFTENBACH



Eidgenössisches Feldschiessen 2018

Das Feldschiessen 2018 wird auf dem Schiessstand in Pfungen geschossen.

Deshalb liebe Neftenbacher/innen und Hüniker/innen wäre es schön, wenn wieder möglichst viele am diesjährigen Feldschiessen in Pfungen teilnehmen würden.

Vorschiessen:

Freitag 25. Mai 2018 17:00 – 20:00

Die Standblätter sind an der Standblattausgabe deponiert und könne dort bezogen werden.

Hauptschiessen:

Fr	08. Juni 2018	16:00 – 20:00
Sa	09. Juni 2018	08:30 – 12:00 13:00 – 16:00
So	10. Juni 2018	09:00 – 12:00

Motto des Feldschiessens:
„mitmachen kommt vor dem Rang!“

Bedingung – Bundesprogramm 2018

An folgenden Daten, kann auf den beiden Ständen die Bedingung geschossen werden:

Mi	25. April 2018	18:00 – 19:30	in Neftenbach
Di	01. Mai 2018	10:00 – 12:00	in Hünikon
Mo	25. Juni 2018	18:00 – 20:00	in Hünikon
Fr	29. Juni 2018	18:00 – 19:30	in Neftenbach
Do	30. August 2018	18:00 – 19:30	in Neftenbach
Fr	31. August 2018	18:00 - 20:00	in Hünikon *

* Achtung letzte Gelegenheit

Wir bitten alle Schützen zum Obligatorisch-Schiessen das Schiessbüchlein, den militärischen Leistungsausweis und das Aufgebot mit Adresskleber mitzubringen.

Die beiden Präsidenten wünschen allen Schützinnen und Schützen „Guet Schuss“

Standeschützen Neftenbach
Heinz Lörli

Schützenverein Hünikon
Ernst Hauser

Luftgewehrsaisonrückblick



Ein kurzer Saisonrückblick auf die 10m Luftgewehrsaison von Julia Oberholzer, STS Neftenbach.

Auf der internationaler Ebene waren die Wettkämpfe in Luxemburg die erfolgreichsten. Sie konnte sich in allen drei Wettkämpfen für den Final der Besten acht qualifizieren. Am zweiten Wettkampftag erhöhte sie ihren Schweizerfinalrekord um Beinahme zwei Punkte. Bei der Qualifikation am dritten Wettkampftag schoss sie ein Resultat von 630.4 (inoffizieller Schweizerrekord zum Vergleich der aktuelle Rekord der Männer liegt bei 629.2 Punkten). Im weiteren Verlauf im Vorfeld der Europameisterschaften erreichte Julia den 8. Platz in Innsbruck am Meytoncup. Anschliessend reichte es in München am H&N Cup für Rang 33. An der Europameisterschaft in Győr Ungarn wurde sie für alle drei Events eingesetzt. Im Einzel reichte es für Platz 22, im Team für Platz 15 und im Mixed für Platz 24.

Auf nationaler Ebene war es ein sehr erfolgreiches Jahr. Mit der Junioren Gruppe konnten sie sich im Final Rang 3 erkämpfen. Mit der Elite Mannschaft der Luftgewehrschützen Nidwalden in der National Liga A wurde die Silbermedaille vom Vorjahr erfolgreich verteidigt. Mit dem Zentralschweizerverband konnte zum vierten Mal in Folge der Schweizermeistertitel gefeiert werden. Im Einzel sicherte sie sich in einem spannenden Final den 2. Rang.

An den Kantonalfinals vom 11. März in Volketswil, schoss sie erneut auf Weltklasseniveau. Die Qualifikation gewann sie hervorragend mit 628,0 Punkten, dies verhiess einen Vorsprung von 20 Punkten auf Rang zwei sowie 10 Punkte mehr als die Athleten der Eliteklasse. Im Final konnte sie konstant auf ihrem hohen Niveau schiessen und gewann so mit einem Vorsprung von 9,4 Punkten. Mit der erreichten Punktzahl hätte es auch in der Elite für Gold gereicht.

Auf www.swissshooting.ch finden Sie weitere Infos, Fotos und Berichte.

Hans-Ulrich Oberholzer



Lernen Sie die Vogelwelt in Ihrem Garten kennen!

«Stunde der Gartenvögel»



Der Kurs zur Aktion «Stunde der Gartenvögel» des Naturschutzvereins Neftenbach bietet Ihnen die Möglichkeit, sich ohne Vorkenntnisse und mit wenig Zeitaufwand mit den häufigsten Vogelarten im Siedlungsraum und ihrer Lebensweise vertraut zu machen.

Haben Sie sich auch schon gefragt, welche Vögel im Gebüsch in Ihrem Garten nisten? Wer in der Wiese nach Würmern und Insekten sucht? Wessen Gesang Sie morgens beim Aufwachen hören und warum Vögel überhaupt singen? – Antworten auf diese und viele andere Fragen bekommen Sie im Rahmen des Kurses während der Theorielektion und der Exkursion von erfahrenen Vogelkennern.

Voraussetzungen	Interesse an der Vogelwelt – Vorkenntnisse werden nicht vorausgesetzt!
Kursziel	Sie erkennen die häufig zu sehenden und hörenden Vögel im Siedlungsraum
Kosten	Theorieabend und Exkursion CHF 25.00 pro Person (inkl. Materialkosten) (Mitglieder des nvn bezahlen CHF 20.00)
Ausrüstung	Ein Feldstecher für die Exkursion ist empfehlenswert
Termine	Der Kurs besteht aus einem Theorieabend (Dauer ca. 2 Stunden) und der darauffolgenden Exkursion .
	Theorie Freitag, 04. Mai 2018, 19:00 Uhr
	Exkursion Sonntag, 06. Mai 2018, 07:30 Uhr

Anmeldung für den Kurs «Stunde der Gartenvögel» des nvn

Name, Vorname: _____

Adresse, Ort: _____

Tel, E-Mail: _____

Ich bin Mitglied des nvn: ja nein

Datum, Unterschrift: _____

Bis spätestens am 1. Mai an: René Brunner, Zürichstrasse 65A, 8413 Neftenbach
oder r-brunner@nvn.ch

Auskünfte: René Brunner, 052 315 23 46 oder 079 355 14 17



neftenbach
 naturschutzverein www.nvn.ch

Die 4 Jahreszeiten mit Naturspaziergängen in und um Neftenbach erleben



Was gibt es in der aktuellen Jahreszeit in der Natur zu entdecken?
 Lassen Sie sich auf den saisonalen Naturspaziergängen mit dem Naturschutzverein Neftenbach überraschen.

1. Spaziergang im «Frühling»

Datum: Samstag 21. April 2018
Start /Ziel: vor dem Gemeindehaus, auf dem Dorfplatz
Zeit: 09:00 bis 11:00 Uhr

Vorgesehen ist ein Rundgang in Richtung Ziegelweiher.
 Vielleicht können wir auch einen Blick in das Turmfalkennest (Kamera) werfen.

Weitere Naturspaziergänge sind wie folgt geplant:

Sommer: Samstag, 30. Juni 2018 - **Herbst:** Samstag, 29. September 2018 - **Winter:** Dezember 2018 oder Januar 2019

Das Jahresprogramm und aktuelle Infos finden Sie unter www.nvn.ch
 Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme (auch Familien mit Kindern??).

Claudia Kleeb



Wir vermöbeln Holz

Küchenbau
 Wohn- & Badmöbel
 Schränke
 Tische
 Holzterrassen

JÜRIG MOSER
 SCHREINEREI

Brahaldenstrasse 10, 8412 Hünikon, 052 335 50 07

Einsteigen und sich zu Hause fühlen

NISSAN
 Embrach

NISSAN-Partner
 fürs Zürcher
 Unterland

Garage Kolb AG
 8424 Embrach
 044 865 02 44
garagekolb.ch



hermann
 Car-Reisen
 Tellstrasse 2, 8400 Winterthur
 Tel. 052 212 00 80, E-Mail: hermann.carreisen@bluewin.ch

24. April - 4. Mai 2018 werktags täglich, Anmeldung erforderlich
 (11. Mai + weitere Daten auf unserer Website) Erw. Ki.
Europa-Park inkl. Carfahrt und Eintritt 93.— 88.—

Kein Anstehen an der Kasse, Ticketausgabe im Car
 06.00 Uhr Abfahrt Neftenbach, VOLG oder Garage Hermann
 06.30 Uhr Abfahrt Winterthur, Carparkplatz Lagerhausstrasse

12.-13. Mai 2018 (Sa/So)
Grosse Frühlingsfahrt: Bad Aibling - Chiemsee
 Inkl. HP, 1 Mittagessen, Chiemsee-Schiffahrt, Musikabend 258.—

Weitere Infos auf www.hermann-car.ch, www.europapark-bus.ch



Generalversammlung Verlosung der Treuekarten



Anlässlich der Generalversammlung vom 28. Februar 2018 wurden wiederum drei schöne Geschenkkörbe verlost. Es sind 36 Treuekarten eingegangen. Die glücklichen Gewinner/innen sind:

1. Preis Lotti Lörli, Neftenbach
2. Preis Ueli Sprenger, Neftenbach
3. Preis Mariann Bollinger, Pfungen

Herzliche Gratulation und vielen Dank für Ihre Treue!

Die Marktsaison 2018 ist eröffnet

Seit dem 10. März ist Irène Gasser mit ihrem frischen Angebot an Gemüse und Früchten wieder auf dem Gemeindeplatz. Ab dem 5. Mai werden diverse Vereine zusätzlich den Kaffee-stand betreiben. Für weitere Infos besuchen Sie unsere neue Homepage: www.neftimaert.ch.

Wir bitten die Marktbesucher/innen, die Parkplätze vor und hinter dem Gemeindehaus zu benutzen, nicht vor dem Denner resp. auf den Parkplätzen der Detaillisten zu parkieren!

Vielen Dank für Ihre Rücksichtnahme und Ihr Verständnis. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Für den Marktverein
Daniela Frischknecht



Freie Pünten im Püntenpächterverein

Für das bald beginnende neue Gartenjahr haben wir folgende Pünten zu verpachten:

- eine Pünt von 80 m²
- eine Pünt von 100 m²

Zusätzlich haben drei Püntikerinnen und Püntiker jeweils einige Beete in Unterpacht abzugeben.

Für weitere Auskünfte können Sie folgende Personen kontaktieren: Pachtlandverwalter Willi Rahm, Tel. 052 315 20 87 oder Präsident Markus Koch, Tel. 052 315 33 10.

Markus Koch

TEAM 7

cubus pure Home Entertainment -
reines Holz für optimalen Klang.

wurz ^{natürlich} wohnen
WOHNIDEEN AUS MASSIVHOLZ

Wirz Wohnen AG • Tössalmend • 8413 Neftenbach
Telefon 052 3152751 • info@wirzwohnen.ch • www.wirzwohnen.ch



Kindermaskenball Neftenbach 24. Februar 2018



Gespannt durfte man auf den fünften Kindermaskenball in der MZH Auenrain in Neftenbach gewesen sein. Pünktlich um 13:45 Uhr wurden die Türen geöffnet und eine riesige Schar von maskierten Kindern und Eltern strömte in die Halle.

Am Vorabend und am Morgen wurde die Räumlichkeit ganz nach dem aktuellen Thema "Winter-Olympiade" geschmückt und hergerichtet. Blachen von Sportstars an den Fenstern, Skier an den Sprossenwänden aus vergangenen Jahrzehnten und antike Fotos zierten die Halle. Auch Hunderte von bunten Ballonen hingen von der Decke. Die Tische waren mit Papierschlangen dekoriert.

Dieses Jahr beehrte uns die Guggemusig "Mörsburg Schränner", die gleich dreimal auftrat und ein Highlight bildete. Daneben animierte wie im letzten Jahr "Wendolina" die Kinder zum Mitmachen und dies sehr erfolgreich. Speaker "Hü" führte gekonnt Regie durch den Nachmittag und für weitere musikalische Unterstützung sorgte auch heuer "DJ Sam".

Um 16:15 Uhr fand die grosse Maskenprämierung statt. Gespannt wartete man darauf, wer die ersten Plätze belegen würde. Der Jury fiel es nicht leicht, unter den vielen kunst-

voll und dekorativen Verkleidungen den/die Sieger zu küren. Doch glücklich waren wohl die meisten, gab es schöne Preise abzuholen. Und wer weiss, vielleicht ist man nächstes Jahr der oder die neue SiegerIn.

Am Buffet wurden leckere Hamburger und Hot Dogs, sowie fantastische Kuchenkreationen angeboten. Wer Durst hatte, fand über diverse Mineralgetränke auch Bier und Wein oder auch einen Kaffee Luz.

Das Organisationskomitee war mit dem ganzen Nachmittag sehr zufrieden und genoss die fröhlichen Kindergesichter und den Spass, den alle hatten.

Ein herzliches Dankeschön geht an all die zahlreichen Sponsoren für ihre grosszügige Unterstützung und an alle KuchenbäckerInnen!

Mit einem fasnächtlichen Gruss bedanken wir uns zudem bei all unseren Helfern, die mit ihrem grossartigen Einsatz zu einem äusserst gelungenen und tollen Anlass an diesem Samstagnachmittag beigetragen haben.

OK Kindermaskenball 2018
Andrew Thum



VELO-AUSSTELLUNG 7. und 8. April 2018, 10–17 Uhr

- Holzofenpizza
- Kinder-Dampfbrot
- Gutschein-Aktion des Hotels Schweizerhof Lenzerheide

Velo Weidmann
Rankstrasse 15
8413 Neftenbach/Tössallmend
Tel. 052 346 20 72/velo-weidmann.ch



Der Dorfverein stellt sich vor

Am Sonntag, 14. Januar 2018, wurde der Dorfverein Hünikon nach der Initiative von Thomas Frick gegründet.



Hünikon liegt 500m ü.M. auf einer Wasserscheide zwischen Töss und Rhein und gehört zur Gemeinde Neftenbach.

Hünikon zählt seit Jahrzehnten 230-250 Einwohner, wovon etwa 30 Schulkinder sind. 1634 waren es 42 Bewohner, 1850 kam man etwa auf 287 Einwohner.

Die ältesten Familiennamen des Dorfes sind Waser, Gutknecht und Süsstrunk.

Vor 800 Jahren hiess das Dorf noch Hunichoven.

Nach angeregten Diskussionen fand die Idee "Dorfverein" schnell Anklang und schon bei der ersten Zusammenkunft war der Verein mit circa 15 Mitgliedern ins Leben gerufen.

Der Dorfverein verzichtet auf Mitgliederbeiträge, jedoch engagiert sich jeder mit persönlichem Einsatz.

Wir freuen uns jedoch auf Gönner und Helfer, wie auch auf neue Mitglieder, die das noch junge Vorhaben unterstützen möchten.

Persönlich stellen wir Ihnen unseren Dorfverein am Hüniker Grillabend, am Samstag 5. Mai 2018 ab 16:00 Uhr vor.

Hünikon - Tradition und Ziele

Ziel des Vereins ist, die Dorfgemeinschaft in den Bereichen Brauchtum und Kultur durch traditionelle Anlässe zu pflegen, gleichzeitig aber auch neue Ideen zu fördern.

Erstmals, seit Jahrzehnten ist unsere Kinderrate angestiegen, so dass auch Anlässe wie zum Beispiel der Räbeliechtli-Umzug, wieder durchgeführt werden können.

Zudem verfolgt der Verein das Ziel, für das Dorfleben, einige Begegnungsmöglichkeiten zu schaffen.

Informieren Sie sich auf www.hünikon.ch



Thomas Frick zog Ende 2016 nach intensiven Renovationsarbeiten in das ehemalige Bauernhaus seiner Grosseltern ein, in dem er in vierter Generation mit seiner Frau Jacqueline eine Familie gründete.

Was Thomas Frick schon immer bewegte, war die Eigenständigkeit des Charmanten Dorfes Hünikon, wie auch dessen Zusammenhalt. Schon seine Grosseltern Erika und Walther Müller erfuhren nach Schicksalsschlägen die Unterstützung der Dorfgemeinschaft.



Thomas Frick

KINDERKLEIDER, SPIEL- UND SPORTARTIKEL
BÖRSE
 NEFTENBACH

**Mittwoch, 4. April 2018
 von 14.00 – 16.00 Uhr**

Annahme: Dienstag, 3. April 2018 von 19.00 - 20.00 Uhr
 Rücknahme: Mittwoch, 4. April 2018 von 20.30 - 21.00 Uhr

In den Freizeit-Räumen der Mosaik Kirche Neftenbach
 an der Alten Schaffhauserstrasse 14, 8413 Neftenbach

Gerne erwarten wir Ihre Kleider, Spiele, Bücher und Sportartikel.

Das Börse- Team

Nummernabgabe:

Samstag, 17.3.18, 11 - 12 Uhr
Mittwoch, 28.3.18, 16 - 17 Uhr

beim Eingang, Mosaik Kirche, Neftenbach

für weitere Auskünfte:

Rosmarie Kramer
 079 288 75 33

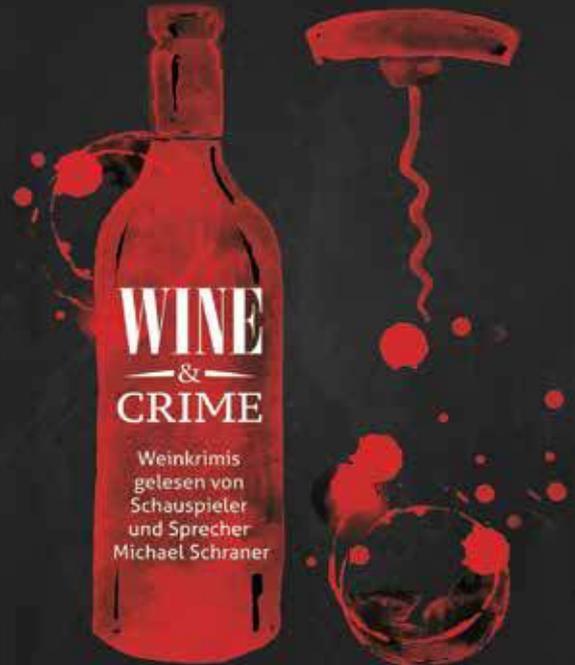
info@papeteriekramer.ch

Carmen Inderbitzin
 077 443 97 77

carmen_inderbitzin@bluewin.ch

**Mittwoch, 4. April 2018, 19.30 Uhr
 in der Bibliothek Neftenbach**

Weindegustation mit HansUeli Sprenger vom
 «Weingut zum Frohhof»



Anmeldung erforderlich – Eintritt frei – limitierte Anzahl Plätze

Der Frauenchor

lädt herzlich ein zu...



**Brunch
 &
 Chor**

öppis für dä Gaume und für's Ohr...

Sonntag 8. April 2018

im Chileträff

10.30 Uhr - 13.30 Uhr

Hausgemachtes Brunchbuffet

Erwachsene Fr. 25.-

Kinder ab 5 J. Fr. 5.- / plus Fr. 1.- pro Altersjahr bis 14 J.

Wir freuen uns auf Sie!

PRO
 SENECTUTE
 Kanton Zürich



GEMEINDEAUSFLUG

DIENSTAG, 17. APRIL 2018

Wieder ist es soweit – unser Ausflug steht kurz bevor!

Wir laden **alle Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinde** (auch diejenigen, die nicht unserer Kirche angehören) sehr herzlich zum Gemeindeausflug ein.

Wir freuen uns, wenn Sie an diesem unbeschwernten und mühelosen Ausflug teilnehmen können, der bei hoffentlich schönstem Wetter „ins Blaue“ führt.

Kosten: CHF 15.00 pro Person (Der Betrag wird im Car eingezogen.)

Abfahrt: 09.40 Uhr (Aesch, Hünikon, Riet, Tössallmend)

10.00 Uhr (am Zwischenweg 10 in Neftenbach)

Rückkehr: ca. 18.00 Uhr

Beachten Sie die Abfahrtszeiten! Der Ausflug findet bei jedem Wetter statt!

Es werden keine Flyer in die Haushaltungen verschickt!

Die telefonische Anmeldung nimmt das Pfarramt Neftenbach bis spätestens am Freitag, 6. April 2018 entgegen; Telefon: 052 315 14 43.

Die Teilnahme erfolgt gemäss Eingang der Anmeldung.

Zur Auswahl gibt es ein Menü mit Fleisch oder ein Vegemenü.



MUSEUM am ort
das



HANF

Fluch und Segen



NEUE SONDER-AUSSTELLUNG



1. Mai 2018 11.00 - 17.00

*Ein Besuch der sich lohnt.
Eintritt frei*

Nehmen Sie sich Zeit und erfahren Sie mehr über die Tössallmend. Auch weiterhin zu sehen sind die spannende Hanf-, Flachs sowie die Rebbauausstellung. Lassen Sie sich überraschen. Wir freuen uns auf Sie.

Das NEU eröffnete Museums Bistro lädt zum Verweilen ein. Für Ihr leibliches Wohl ist gesorgt.

Öffnungszeiten im Mai:

Di 01. Mai 11.00 - 17.00 Uhr

So 06. Mai 14.00 - 17.00 Uhr

So 20. Mai 14.00 - 17.00 Uhr

Flachs- und Weinbaumuseum,
Huebstr. 1, 8413 Neftenbach, 052 315 22 50



HÜNIKON DORFVEREIN

Samstag 5 Mai 2018 | ab 16:00 Uhr

HÜNIKER GRILLABEND
Der Dorfverein stellt sich vor...

Flaachtalstrasse 49, 8412 Hünikon

www.hünikon.ch



Gut getauscht ist halb gefüllt!

Deshalb nütze die Gelegenheit und mach mit in der

Panini – Tauschwoche vom 14. – 18. Mai 2018

in der Bibliothek Neftenbach. Jeweils von 15 – 19 Uhr.

Die Gelegenheit Dein Panini-Album zu komplettieren!

Auch mit dem Bibliotheksteam kann getauscht werden.



Schweizer Vorlese — Tag

Schüler lesen vor!

„Gschichtepopcorn“
in der Bibliothek Neftenbach für
alle 4-7jährigen Kinder!

Mittwoch, 23. Mai 2018
14-15 Uhr



April 2018

Tag	Datum	Uhrzeit	Anlass
Sa	31.03.18		Verschiebedatum der normalen Kehricht- und Sperrgutabfuhr vom Karfreitag 30. März 2018
Mi	04.04.18	14:00 -16:00	Kinderkleiderbörse in den Freizeit-Räumen der Mosaik Kirche (ehem. Chrischona) in Neftenbach *
Mi	04.04.18	ab 19:30	"wine and dine" Krimilesung von Michael Schraner bei Frohhof-Weinen für Erwachsene in der Bibliothek (Ausgebucht) *
Do	05.04.18	11:30	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren im ref. Chileträff. Bei Neu-Anmeldung oder Absage für den Mittagstisch bitte bis spätestens am Dienstag vor dem Mittagstisch Esthi Baumann benachrichtigen (Tel. 052 315 45 88 oder 077 417 80 74) *
Do	05.04.18	14:00	Spielnachmittag für Seniorinnen und Senioren im ref. Chileträff *
Fr	06.04.18	19:00-22:00	Spielabend für Erwachsene, Bibliothek Neftenbach *
Mo	09.04.18	10:00-10:30	Buchstart mit Geschichten für Kinder von 2-4 Jahren in Begleitung, Bibliothek Neftenbach *
Mo	09.04.18	13:00-16:30	Häckseltour (Bitte bis Freitag 06. April 2018 um 11:00 Uhr anmelden unter Tel. 052 305 06 66)
Di	10.04.18	14:00 -16:00	Mütter- & Väterberatung, ref. Chileträff, Kirchenweg 3
Mi	11.04.18	16:30-17:00	Gschichtezyt: Geschichten und Kamishibais f. Kinder von 4-7 Jahren, Bibliothek Neftenbach *
Sa	14.04.18		Papier-/Kartonsammlung (getrennt / gebündelt)
Sa	14.04.18	09:00-15:00	Garage-Sale: Garage und Parkplatz Wartgutstrasse 8 und 8a (siehe Kleinanzeigen) *
So	15.04.18		Erneuerungswahlen der Gemeindebehörden für die Amtsperiode 2018-2022 *
Di	17.04.18		Gemeineausflug für Seniorinnen und Senioren *
Do	19.04.18	14:00	Spielnachmittag für Seniorinnen und Senioren im ref. Chileträff *
Sa	21.04.18		Frühlingsferien Schule Neftenbach bis Sonntag 6. Mai 2018
Sa	21.04.18	08:00-16:00	Flohmarkt LARAG Areal Weiachstrasse, Neftenbach (Kontakt: R. Wyss, Tel. 079 686 88 93)
Sa	21.04.18	09:00-11:00	Naturspaziergang Frühling in und um Neftenbach mit dem Naturschutzverein Neftenbach. Treffpunkt: Vor dem Gemeindehaus *
Di	24.04.18	14:00 -16:00	Mütter- & Väterberatung, ref. Chileträff, Kirchenweg 3
Mi	25.04.18	18:00-19:30	Standeschützen Neftenbach: 1. Bundesprogramm, OP
Do	26.04.18	13:15	Wandernachmittag Frauenverein, Treffpunkt beim VOLG
Di	01.05.18	11:00-17:00	Flachs- und Weinbaumuseum: Saisonöffnung mit neuer Sonderausstellung "Tössallmend" und Museumsbistro *
Do	03.05.18	11:30	Mittagstisch für Seniorinnen und Senioren im ref. Chileträff. Bei Neu-Anmeldung oder Absage für den Mittagstisch bitte bis spätestens am Dienstag vor dem Mittagstisch Esthi Baumann benachrichtigen (Tel. 052 315 45 88 oder 077 417 80 74) *
Do	03.05.18	14:00	Spielnachmittag für Seniorinnen und Senioren im ref. Chileträff *

* weitere Angaben zu diesen Veranstaltungen finden Sie in dieser Ausgabe vom „De Neftebacher“

Regelmässige Anlässe

Dienstags von 09:00 Uhr - 11:00 Uhr **Café International** im InPoint, Seuzacherstrasse 31, 8413 Neftenbach

Hinweise für Inserenten

Bestellungen:

Das Formular zur Inseratenbestellung senden wir Ihnen gerne via e-mail zu neftiwerbig@gmail.com oder Sie laden es sich auf folgender website herunter: www.neftenbach.ch.

Da wir nur begrenzt Werbefläche bereitstellen können, werden wir die Inseratenbestellungen nach Eingangsdatum berücksichtigen.

Größen und Preise:

Die blauen Preise gelten für Gewerbetreibende und Privatpersonen mit Domizil in Neftenbach sowie für Mitglieder des Gewerbevereins Neftenbach. Die schwarzen Preise gelten für auswärtige Firmen und Privatpersonen.

- 1 Seite (184 x 253 mm)
CHF 420.00 / CHF 600.00
- ½ Seite (184 x 124 mm)
CHF 260.00 / CHF 380.00
- ¼ Seite (89,5 x 124 mm)
CHF 160.00 / CHF 240.00
- ⅛ Seite (89,5 x 59,5 mm)
CHF 80.00 / CHF 120.00

Einsendeschluss:

Das ausgefüllte Bestellformular und das Inserat in digitaler Form (tif, jpg, psd, eps, pdf im CMYK-Farbmodus) müssen bis zum jeweiligen Redaktionsschluss eingegangen sein.

Einsendungen an:

neftiwerbig@gmail.com
Saskia Landau Stettler,
Schulstrasse 34, 8413 Neftenbach

Kleinanzeigen:

Kleinanzeigen mit den Titeln „gesucht“, „gefunden“ und „zu verschenken“ sind bis max. 10 Zeilen kostenlos.

Kleinanzeigen mit den Titeln „zu verkaufen“ oder „zu vermieten“ von einem Miet-/Verkaufswert über CHF 200.-, werden mit CHF 50.- pro Eintrag von max. 10 Zeilen in Rechnung gestellt

Ärztefon

Neu seit 1. Januar 2018

Ärztefon - kantonsweite Vermittlungsstelle für die

- Notfalldienste der Ärzte,
- Zahnärzte und
- Apotheker

unter der Gratisnummer:

0800 33 6655



Impressum

„De Neftebacher“ - Mitteilungsblatt Neftenbach
Auflage 2'560 Exemplare
erscheint 11x jährlich am letzten Arbeitstag eines Monats.

Redaktionsschluss: Jeweils am 15. eines Monats.
Ausnahmen: Doppelausgabe Juli/August Redaktionsschluss am 15. Juni
und Januarausgabe Redaktionsschluss am 10. Dezember

Redaktion und Layout:

Klein Nadine,
Landau Stettler Saskia Tel. 052 315 32 10

Einsendungen an:

neftiredaktion@gmail.com
Gemeindeverwaltung „De Neftebacher“, Postfach 332, 8413 Neftenbach

Einsendeformat:

Textformat (.txt/.doc) ohne Zeilenwechsel und Silbentrennung
Fotos oder Grafiken separat als Original im Format .jpg/.tif/.eps/....
Jeder Autor ist für seine Texte und Abbildungen und deren Veröffentlichungen selber verantwortlich

Druck:

dietrich + wolf ag druckerei, Oberwinterthur, www.dietrich-wolf.ch

Redaktionsschluss für die Mai-Ausgabe: 15. April 2018



Frohe Ostern

wünscht das Redaktionsteam vom

«De Neftenbacher»

Schöne

Frühlingsferien